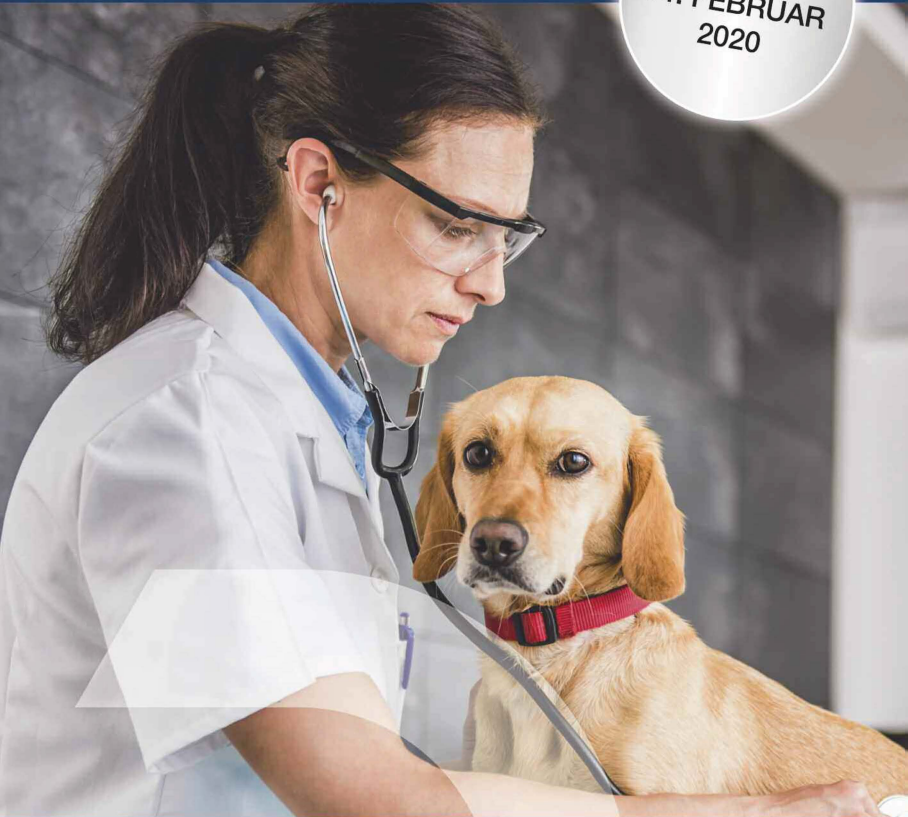


GOT

Gebührenordnung für Tierärzte

GÜLTIG AB
14. FEBRUAR
2020



Best.-Nr.: 2990570

Gebührenordnung für Tierärzte vom 28. Juli 1999
mit Gebührensätzen nach der 4. Verordnung zur
Änderung der Tierärztegebührenordnung vom
10. Februar 2020

Ein Service Ihres vet.-med. Partners
www.dechra.de


Dechra
Veterinary Products

Cardisure® Flavour

Pimobendan



4 Stärken

- 1,25 mg
- 2,5 mg
- 5 mg
- 10 mg



Präzise Teilbarkeit

- viertelbar: (2,5 mg, 5 mg und 10 mg Tabl.)
- einfach teilbar: (1,25 mg Tabl.)



Aromatisiert

mit natürlichem
Fleischaroma aus
Hefeextrakten
ohne tierisches
Protein

Cardisure Flavour 1,25 mg / 2,5 mg / 5 mg / 10 mg Tabletten für Hunde - Pimobendan. Wirkstoff und sonstige Bestandteile: Der Wirkstoff ist Pimobendan. 1 Tablette enthält: Wirkstoff: Pimobendan 1,25 mg/2,5 mg/5 mg/10 mg. Cardisure 1,25 mg: Hellbraune, runde Tabletten mit einseitiger Bruchrille. Cardisure 2,5 mg, 5 mg, 10 mg: Hellbraune, runde Tabletten mit einseitiger Kreuzbruchrille. **Anwendungsgebiete:** Zur Behandlung der Herzinsuffizienz beim Hund, hervorgerufen durch dilatative Kardiomyopathie oder durch Klappeninsuffizienz (Mitralklappen- und/oder Trikuspidalklappen Regurgitation). **Gegenanzeigen:** Nicht anwenden bei hypertropher Kardiomyopathie und bei Erkrankungen, bei denen eine Verbesserung des Herzauswurfvolumens aus funktionellen oder anatomischen Gründen nicht erzielt werden kann (z.B. Aortenstenose). **Nebenwirkungen:** In seltenen Fällen können eine leichte positiv chronotrope Wirkung sowie Erbrechen auftreten. Diese Effekte sind aber dosisabhängig und können in solchen Fällen durch Reduktion der Dosis vermieden werden. In seltenen Fällen wurden vorübergehende Diarrhoe, Anorexie oder Lethargie beobachtet. Auch wenn ein Zusammenhang nicht eindeutig geklärt werden konnte, können während der Behandlung mit Pimobendan in sehr seltenen Fällen klinische Anzeichen einer primären Hämolyse (SchleimhautPetechien, subkutane Blutungen) auftreten. Die klinische Anzeichen klingen nach Beendigung der Behandlung ab. In seltenen Fällen wurde bei Hunden mit Mitralklappeninsuffizienz nach Langzeitbehandlung mit Pimobendan eine Zunahme der Mitralklappen-Regurgitation beobachtet. Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermaßen definiert: Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen während der Behandlung); häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren); gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1000 behandelten Tieren); selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10.000 behandelten Tieren); sehr selten (weniger als 1 von 10.000 behandelten Tieren, einschließlich Einzelfallberichte). **Verschreibungspflichtig. Zulassungsinhaber:** Eurovet Animal Health B.V., Handelsweg 25, 5531 AE Bladel, Niederlande. **Mitvertrieb:** Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH, Hauptstr. 6-8, 88326 Aulendorf, Deutschland.

Inhaltsübersicht

ab lfd. Nr. Seite

Vorwort

| | |
|--|----------|
| Gebührenordnung für Tierärzte mit Anmerkungen der Bundestierärztekammer | 1 |
|--|----------|

Gebührenverzeichnis

Teil A. Grundleistungen

| | | |
|---|----|-----------|
| Beratung im einzelnen Fall ohne Untersuchung | 10 | 15 |
| Eingehende Anamnese-Erhebung oder Beratung | 11 | 15 |
| Allgemeine Untersuchung mit Beratung | 20 | 16 |
| Folgeuntersuchung im gleichen Behandlungsfall | 21 | 16 |
| Eilbesuche | 22 | 17 |
| Anwesenheit bei Veranstaltungen | 40 | 18 |
| Stationäre Unterbringung | 50 | 18 |
| Überwachung von Intensivpatienten | 60 | 18 |

Teil B. Besondere Leistungen

| | | |
|--|-----|-----------|
| Bescheinigungen und Gutachten | 101 | 19 |
| Sonstige Untersuchungen | 201 | 19 |
| Sonstige Laboratoriumsdiagnostik in der Praxis des praktischen Tierarztes | 302 | 21 |
| Sonstige Physikalische Diagnostik und Therapie | 402 | 21 |
| Sonstige Behandlungen und Verrichtungen | 501 | 23 |
| Impfungen | 601 | 25 |
| Bestandsbetreuung | 701 | 27 |

Teil C. Organsysteme

| | | |
|--|-----|-----------|
| Atmungsapparat | A1 | 28 |
| Augen | Au1 | 29 |
| Bewegungsapparat | B1 | 31 |
| Blut | Bl1 | 35 |
| Geschlechtsapparat, Milchdrüse | G1 | 37 |
| Haut | H1 | 46 |
| Harnapparat | Ha1 | 48 |
| Herz, Kreislauf, Gefäße, Thorax, | He1 | 49 |
| Ohr, Luftsack | O1 | 50 |
| Verdauungsapparat, Hernien, Bauchorgane, Schilddrüse | V1 | 51 |
| ZNS, Wirbelsäule, Nervensystem, Anästhesie, Narkose | Z1 | 58 |

| | |
|--------------------------------|-----------|
| Fallbeispiele | 61 |
|--------------------------------|-----------|

| | |
|---------------------------------------|-----------|
| Stichwortverzeichnis | 71 |
|---------------------------------------|-----------|

Vorwort zur GOT 2020

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

die neue GOT ist in Kraft! Nach alter Tradition erhalten Sie auch dieses Mal die **neue Ausgabe im praktischen Kitteltaschenformat** oder als **PDF-Datei** bei **www.dechra.de**.

Die wichtigen Neuerungen in Kürze:

- Der zugefügte § 3a führt eine Notdienstgebühr in Höhe von 50,00 EUR zzgl. MwSt., entsprechend 59,50 EUR brutto, ein.
- Im tierärztlichen Notdienst muss mindestens der 2-fache und höchstens der 4-fache Gebührensatz berechnet werden.
- Die Nachtzeit beginnt um 18:00 und endet um 8:00 Uhr. Die Wochenendzeit gilt zwischen freitags 18:00 und montags 8:00 Uhr.
- Das Wegegeld beträgt nun 3,50 EUR pro Doppelkilometer, mindestens jedoch 13,00 EUR zzgl. MwSt.

Der einfache Satz einer veralteten Gebührenordnung wird nicht mehr als Empfehlung für eine wirtschaftliche Praxisführung angesehen. Daher wurden alle Beispiele am Ende dieser Broschüre mit dem 2-fachen Satz angegeben, mit Ausnahme der Grundleistungen bei den landwirtschaftlich genutzten Tieren.

Wir danken der Bundestierärztekammer ganz herzlich für die Neukommentierung dieser Ausgabe der GOT und die kritische Durchsicht auch der Fallbeispiele im hinteren Teil dieser Ausgabe. Die Kommentare im Verordnungsteil sind grau hinterlegt.

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Arbeiten mit dieser GOT.

Ihr vet.-med.-Partner,

Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH, 88323 Aulendorf

Gebührenordnung für Tierärzte (GOT)

vom 28. Juli 1999 (BGBl. I S. 1691 ff), unter Berücksichtigung der 1. Verordnung zur Änderung der GOT vom 27. April 2005 (BGBl. I S. 1160), der 2. Verordnung zur Änderung der GOT vom 30. Juni 2008 (BGBl. I S. 1105ff), der 3. Verordnung zur Änderung der GOT vom 19. Juli 2017 sowie der 4. Verordnung zur Änderung der GOT vom 10. Februar 2020.

Auf Grund des § 12 der Bundes-Tierärzteordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. November 1981 (BGBl. I S. 1193), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Februar 2020 (BGBl. I S. 158f) geändert worden ist, verordnet die Bundesregierung:

§ 12 Abs. 1 Bundes-Tierärzteordnung lautet:

„Die Bundesregierung wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates die Entgelte für tierärztliche Leistungen einschließlich der Preise und Preisspannen für vom Tierarzt angewandte Arzneimittel in einer Gebührenordnung zu regeln. Dabei ist den berechtigten Interessen der Tierärzte und der zur Zahlung der Entgelte Verpflichteten Rechnung zu tragen. Die Vorschriften der Deutschen Arzneitaxe sind zu berücksichtigen.“

§ 1 Grundsatz

(1) Den Tierärzten stehen für ihre Berufstätigkeit Vergütungen (Gebühren, Entschädigungen, Barauslagen sowie Entgelte für Arzneimittel und Verbrauchsmaterialien) nach dieser Verordnung, insbesondere nach dem in der Anlage vorgeschriebenen Gebührenverzeichnis zu. Die in der Anlage zu dieser Verordnung aufgeführten Gebührensätze entsprechen dem einfachen Satz. Eine Vereinbarung oder Forderung geringerer Gebühren ist nur unter den Voraussetzungen des § 4 Abs. 1 zulässig; § 4 Abs. 2 und 3 bleibt unberührt.

(2) In den Gebührensätzen des anliegenden Gebührenverzeichnisses ist die Umsatzsteuer nicht enthalten.

Der Tierarzt darf liquidieren:

- **Gebühren** für Leistungen (Grundleistungen, besondere Leistungen und Leistungen nach Organsystemen gemäß dem Gebührenverzeichnis (Anlage zu §§ 1 und 2)).
- **Entschädigungen:** Wegegeld und Reisekostenentschädigungen, s. § 9.
- **Entgelte** für Arzneimittel und Verbrauchsmaterialien: Darin enthalten sind sämtliche Kosten, also auch die Kosten für die Lagerung und den dazu erforderlichen Kapitalaufwand. Die nach der Arzneimittelpreisverordnung zulässigen Zuschläge gelten für angewandte und abgegebene Arzneimittel (s. § 8).
- **Barauslagen:** z. B. Porti und Kosten der Untersuchungen in Fremdlabors. Gebühren erhebt der Tierarzt lediglich für eigene Leistungen und Leistungen, die unter seiner Aufsicht (z. B. von Tiermedizinischen Fachangestellten) erbracht werden. Fremde Leistungen erhebt der Tierarzt nicht über Gebühren, sondern als Auslagen in Höhe der tatsächlich entstandenen Kosten. Barauslagen, auch Porti, sind i. d. R. umsatzsteuerpflichtig. Etwas anderes gilt nur, wenn es sich um durchlaufende Posten handelt, also der Ankauf

bzw. die Leistung auf Rechnung des Auftraggebers erbracht wird. Dies dürfte jedoch nur ausnahmsweise der Fall sein und i. d. R. auch nicht zu einer Rechnungstellung der Praxis führen.

Grundsätzlich enthalten die Gebühren, sofern bei der einzelnen Gebühr nicht ausdrücklich das Gegenteil bestimmt ist (und das ist nur bei wenigen Ausnahmefällen wie z. B. bei Nr. 201 Tuberkulin- und Brucellinprobe der Fall), **nicht** die Kosten für die angewandten Arzneimittel und das Verbrauchsmaterial. Dies gilt u.a. für die Labordiagnostik in der tierärztlichen Praxis aber auch für Röntgenaufnahmen. Nicht abgerechnet werden dürfen dagegen z. B. beim Röntgen die Kosten des Praxisbetriebes: Kontrolle und Wartung durch eine Fachfirma, Prüfungsgebühren für die Abnahme der Röntgenanlage durch den TÜV etc., da dies allgemeine Praxiskosten sind (§6 Abs.1).

§ 2 Gebührenhöhe

Die Höhe der einzelnen Gebühr bemisst sich, soweit nichts anderes bestimmt ist, nach dem Einfachen bis Dreifachen des Gebührensatzes. Die Gebühr ist innerhalb dieses Rahmens nach billigem Ermessen unter Berücksichtigung der besonderen Umstände des einzelnen Falles zu bestimmen, insbesondere unter Berücksichtigung

1. der Schwierigkeit der Leistungen,
2. des Zeitaufwandes,
3. des Zeitpunktes des Erbringens der Leistungen gemäß des Satzes 4,
4. des Wertes des Tieres und
5. der örtlichen Verhältnisse.

Bemessungskriterien, die bereits in der Leistungsbeschreibung berücksichtigt worden sind, haben hierbei außer Betracht zu bleiben.

Der Zeitpunkt des Erbringens der Leistung ist besonders zu berücksichtigen, wenn die Leistung in einem der folgenden Zeiträume erbracht wird und soweit in der Anlage keine besonderen Gebühren für diese Leistungen bei Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen vorgesehen sind:

1. im Zeitraum täglich von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des jeweils folgenden Tages (Nacht),
2. im Zeitraum von freitags 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des jeweils folgenden Montags (Wochenende) sowie
3. im Zeitraum von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr eines gesetzlichen Feiertages.

Satz 4 gilt nicht für Leistungen, die im Rahmen der regulären Sprechstunden einer tierärztlichen Praxis, Tierärztlichen Klinik oder sonstigen tierärztlichen Einrichtung erbracht werden.

Die Liquidation von Leistungen bemisst sich nach dem Einfachen bis Dreifachen des Gebührensatzes gemäß den nachstehend aufgeführten Kriterien. Bei der Bemessung der Gebühr innerhalb des Rahmens vom einfachen bis zum dreifachen Satz können die besonderen Umstände des einzelnen Falles herangezogen werden. Keinesfalls ist der einfache Satz die Regelgröße:

- **Schwierigkeit der Leistungen:** z. B. Komplikationen, Besonderheiten einer seltenen Tierart oder Spezialausstattung.
- **Zeitaufwand:** Liquidiert werden kann nur zusätzlicher, über das normale Maß hinausgehender Zeitaufwand. Dies ist einerseits möglich im Rahmen

der Bemessung der Gebührenhöhe zwischen dem einfachen und dem dreifachen Satz. Andererseits durch eine zusätzliche Zeitgebühr gemäß den Vorbemerkungen zum Gebührenverzeichnis für tierärztliche Leistungen.

- **Wert des Tieres:** Ein geringer Wert des Patienten rechtfertigt keine Unterschreitung des Einzelsatzes. Der besonders hohe Wert eines Patienten erfordert zusätzlichen Aufwand für besondere Sorgfalt und Haftpflichtversicherung.
- **Örtliche Verhältnisse:** Die Liquidation des Tierarztes ist ebenfalls geprägt durch die Höhe der Miete und andere regionale Gepflogenheiten, also den Markt. Die örtliche Gepflogenheit rechtfertigt keinesfalls die Unterschreitung des Einzelsatzes.

Die Aufzählung der Bemessungskriterien ist nicht abschließend („insbesondere“). Weitere Kriterien sind z. B. auch

- der Zeitpunkt der Erbringung der Leistung (Nachtzeit, Wochenenden außerhalb der Sprechzeiten, Sonn- oder Feiertag)
- eine erhebliche Störung des Praxisablaufs, z. B. durch extrem aggressives Tier.

Die Gebührenhöhe kann stufenlos innerhalb des 1 – 3-fachen Satzes festgelegt werden und kann auch innerhalb einer Liquidation von Leistung zu Leistung einen unterschiedlichen Steigerungsfaktor erhalten. Bei der Ausübung des „Ermessens“ ist der Tierarzt frei, es muss jedoch begründbar sein. Eine Begründung für die Gebührenhöhe ist auch eine veränderte Wertigkeit und Handhabung einer Leistung seit der letzten inhaltlichen Änderung der GOT (1999). Des Weiteren müssen die Gebühren an die Preissteigerungen und die gestiegenen Praxiskosten angepasst werden, sofern der Ordnungsgeber – wie in der Vergangenheit – keine regelmäßige Erhöhung vornimmt.

Die Gebühren für **Grundleistungen** (Teil A) bei landwirtschaftlich genutzten Tieren bemessen sich nach dem einfachen Gebührensatz; dies gilt nicht für Leistungen, die bei Nacht (zwischen 18.00 und 8.00 Uhr) und während der Zeit des Bereitschaftsdienstes an Wochenenden (freitags 18.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr) und Feiertagen erbracht werden.

§ 3

Gebührenhöhe in besonderen Fällen

(1) Gebühren sind nach den einfachen Gebührensätzen des Gebührenverzeichnisses zu berechnen, wenn der Tierhalter auf Grund einer allgemeinen öffentlich-rechtlichen Anordnung oder im Rahmen eines mit öffentlichen Mitteln geförderten Verfahrens, für das eine Kostenvereinbarung zwischen Kostenträger und Tierärztekammer getroffen worden ist, tierärztliche Leistungen in Anspruch nimmt. Die einfachen Gebührensätze sind auch dann zu berechnen, wenn tierärztliche Leistungen an Tieren erbracht werden, die zur Erfüllung hoheitlicher Aufgaben gehalten werden, und für die Bund, Länder, Gemeinden oder andere öffentlich-rechtliche Kostenträger die Zahlung leisten. Die Regelungen über die Gebühren für amtstierärztliche Verrichtungen und solche tierärztlichen Leistungen, die ein Tierarzt in amtlicher Eigenschaft erbringt, bleiben unberührt.

(2) Absatz 1 Satz 2 findet nur Anwendung, wenn dem Tierarzt vor der Inanspruchnahme eine von dem Zahlungspflichtigen ausgestellte Bescheinigung vorgelegt wird; dies gilt nicht, wenn dem Tierarzt die Besitzverhält-

nisse oder die Umstände der Tierhaltung nach Abs. 1 Satz 2 persönlich bekannt sind. In dringenden Fällen kann die Bescheinigung auch nachgereicht werden.

(3) Soweit besondere Schwierigkeiten der tierärztlichen Leistung oder ein erheblicher Zeitaufwand dies rechtfertigen, kann in den Fällen des Absatzes 1 Satz 2 eine höhere Gebühr berechnet werden.

(4) Einfache Gebührensätze nach Absatz 1 erhöhen sich um 100 vom Hundert, bei landwirtschaftlich genutzten Tieren um 50 vom Hundert, für Leistungen, die auf Verlangen des Tierbesitzers bei Nacht, an Wochenenden und an Feiertagen erbracht werden.

Abs. 1 Satz 1 bezieht sich auf die üblichen Maßnahmen der Diagnostik und Prophylaxe (Impfungen und Blutentnahmen), die von Ländern bzw. Tierseuchenkassen und Kommunen an niedergelassene Tierärzte vergeben werden (Massenverrichtungen). In diesen Fällen gilt nicht die GOT, sondern die zwischen Kostenträger und Tierärztekammer vereinbarte Gebühr; bei Fehlen einer ausdrücklichen Gebührenvereinbarung gilt der einfache Gebührensatz. Unter Satz 2 fallen Leistungen für Polizeipferde, Polizeihunde oder andere von der öffentlichen Hand oder für die öffentliche Hand zur Erfüllung hoheitlicher Aufgaben gehaltene Tiere. Für Leistungen, die an diesen Tieren erbracht werden, darf nur der einfache Gebührensatz berechnet werden. Die Überschreitung des Einzelsatzes ist unter den Voraussetzungen des Abs. 3 (Schwierigkeit, Zeitaufwand) möglich.

Die tierärztlichen Leistungen gemäß Abs. 1 Satz 3 werden von Ländern und Kommunen nach deren Gebührenordnungen abgerechnet, wenn niedergelassene Tierärzte diese Leistungen in amtlicher Eigenschaft erbringen.

Für alle Fälle des § 3 Abs. 1 enthält Abs. 4 eine Sonderregelung für Leistungen bei Nacht, an Wochenenden und an Feiertagen, die einen Zuschlag zum Einzelsatz oder zur vereinbarten Gebühr zulässt. Die in Abs. 4 vorgeschriebene Gebührenhöhe für besondere Zeiten gilt nur für die in Abs. 1 genannten besonderen Fälle.

§ 3a

Gebühren bei tierärztlichem Notdienst

(1) Für Leistungen, die bei Nacht, an Wochenenden und an Feiertagen im Rahmen eines tierärztlichen Notdienstes erbracht werden, erhöhen sich die einfachen Gebührensätze nach § 2 Satz 1 auf das Zweifache und nach Maßgabe des § 2 Satz 2 bis zum Vierfachen. Zusätzlich steht dem Tierarzt abweichend von § 2 Satz 1 eine Gebühr in Höhe von 50,00 Euro (Notdienstgebühr) zu. Die Sätze 1 und 2 gelten nicht für die instrumentelle Samenübertragung bei Einzeltieren (laufende Nummer G 2.6 der Anlage).

(2) Die Notdienstgebühr nach Absatz 1 Satz 2 darf in der gleichen Angelegenheit nur einmal erhoben werden, auch wenn mehrere Tiere eines Tierhalters im Rahmen des Notdienstes tierärztlich versorgt werden müssen.

(3) Von der Erhebung der Notdienstgebühr kann im begründeten Einzelfall abgesehen werden.

(4) Für die Gebühren nach Absatz 1 Satz 1 und für den Verzicht auf die Erhebung der Notdienstgebühr nach Absatz 3 gilt § 4 Absatz 1 Satz 1 und 2 entsprechend.

(5) § 3 Absatz 4 bleibt unberührt.

Abs. 1 führt eine neue Gebühr, die Notdienstgebühr ein. Es handelt sich um den Nettobetrag. Außerdem ist es im Notdienst künftig auch möglich, bis zum 4- fachen Gebührensatz abzurechnen.

Gleiche Angelegenheit des Abs. 2: dies gilt nicht bei verschiedenen Arten der Tiere (z.B. Hund und Katze).

Ausnahmen sind nach § 4 Abs. 1 Satz 1 und 2 in Verbindung mit § 3a Abs. 3 und 4 GOT möglich. Das bedeutet hier, dass eine Unter- oder Überschreitung des Notdienstgebührenrahmens (2-4-fach) sowie ein Verzicht auf die gesonderte Notdienstgebühr nur dann zulässig sind, wenn ein begründeter Einzelfall vorliegt und die Abweichungen von den jeweils gültigen Gebührenrahmen bzw. der Verzicht auf die Notdienstgebühr vor der Behandlung zwischen Tierarzt und Tierhalter schriftlich vereinbart wurde und dem Tierhalter eine Kopie dieser Vereinbarung ausgehändigt wurde.

Die Verwendung von Formularen und Vordrucken bei der einzelfallbezogenen Vereinbarung von abweichenden Gebühren ist nicht statthaft.

§ 4

Sonstige abweichende Gebührensätze

(1) Überschreitungen des Dreifachen der Gebührensätze oder eine Unterschreitung der einfachen Gebührensätze sind im begründeten Einzelfall vor Erbringung der Leistung des Tierarztes in einem Schriftstück zu vereinbaren. Der Tierarzt hat dem Zahlungspflichtigen ein Doppel der von ihm und dem Zahlungspflichtigen unterschriebenen Vereinbarung auszuhändigen. Abweichend von Satz 1 können die einfachen Gebührensätze im Falle der Durchführung einer Kastration oder Sterilisation einer freilebenden Katze unterschritten werden, soweit

- 1. die Katze zu dem Zweck der Durchführung eines solchen Eingriffs eingefangen worden ist,**
- 2. beabsichtigt ist, die Katze unmittelbar nach der Durchführung des Eingriffs einschließlich der auf Grund des Eingriffs vorgenommenen oder mit dem Eingriff in Zusammenhang stehenden Behandlung freizulassen, und**
- 3. die tierärztliche Leistung für eine Einrichtung erbracht wird, die als gemeinnützig im Hinblick auf die Förderung des Tierschutzes anerkannt ist.**

Satz 3 gilt auch für sonstige Leistungen, soweit diese auf Grund der Kastration oder Sterilisation erforderlich werden oder üblicherweise im Zusammenhang mit einem solchen Eingriff erbracht werden.

(2) Verträge, die sich auf die langfristige Betreuung geschlossener Tierbestände mit regelmäßigen Untersuchungen erstrecken (Betreuungsverträge) einschließlich der Vereinbarungen über abweichende Gebührensätze, bedürfen der Schriftform. Satz 1 gilt entsprechend für die Notdienstgebühr nach § 3a Absatz 1 Satz 2.

(2a) Absatz 2 gilt entsprechend für Betreuungsverträge für Tiere in einem nicht geschlossenen Tierbestand, sofern die Tiere im Eigentum einer Einrichtung im Sinne des Absatzes 1 Satz 3 Nummer 3 stehen und dort gehalten werden.

(3) In den Fällen des § 3 Abs. 1 können die Zahlungspflichtigen Vereinbarungen über abweichende Gebührensätze mit den Tierärztekammern treffen. Die für die betreffenden Leistungen vereinbarten Gebührensätze gelten in dem vereinbarten Umfang als einfache Gebührensätze im Sinne des § 3 Abs. 1 Satz 1.

Die Unterschreitung des Einfachsatzes des Gebührenverzeichnisses ist grundsätzlich unzulässig (§ 1 Abs. 1 Satz 3). Sowohl die Unterschreitung des Einfachsatzes als auch die Überschreitung des Dreifachsatzes ist nur unter den folgenden Voraussetzungen zulässig:

- Schriftliche Vereinbarung,
- mit Unterschrift des Tierarztes und des Zahlungspflichtigen und
- Begründung des Einzelfalles (nach Maßgabe der Berufsordnung der Tierärztekammer)
- vor der Erbringung der Leistung.

Ein Doppel der Vereinbarung erhält der Patientenbesitzer. Die Berufsordnung der Tierärztekammern kann die Verwendung vorgedruckter Vereinbarungen untersagen.

Die Vorschrift soll die Unterschreitung des Einfachsatzes und die Überschreitung des Dreifachsatzes erschweren und dient damit zwei Anliegen:

- Hinsichtlich der Überschreitung des Dreifachsatzes: dem Schutz des Patientenbesitzers vor unvorhersehbaren Gebührenhöhen.
- Bezüglich der Unterschreitung des Einfachsatzes: der Stabilisierung der tierärztlichen Einkommen zur Bekämpfung der Tendenz zu unzulänglich ausgerüsteten Tierarztpraxen, die nicht in der Lage sind, Leistungen mit der erforderlichen Sorgfalt zu erbringen.

Die Formvorschriften dienen ferner zur Beweiserleichterung für die Tierärztekammer. Die unzulässige Unterschreitung des Einfachsatzes stellt einen Verstoß gegen die Berufsordnung dar, der von der Tierärztekammer geahndet werden kann.

Abs. 1 Sätze 3 und 4 erlauben für die dort beschriebenen Fälle (Kastration von eingefangenen, verwilderten Katzen), dass die einfachen Gebührensätze ohne vorherige schriftliche Vereinbarung unterschritten werden. Dies gilt aber nur dann, wenn es sich beim Auftragsgeber um gemeinnützige Tierschutzvereine handelt. Einen Anspruch auf die Unterschreitung hat der Auftraggeber jedoch nicht. Zu den „sonstigen Leistungen“ gemäß Satz 4 zählen die Untersuchung, die Narkose und ggf. Injektionen und stationäre Unterbringung.

Abs. 2 lässt Ausnahmen von Abs. 1 zu. Die Betreuungsverträge für landwirtschaftliche Tierhaltungen, Tierheime oder Kleintierzuchtbestände u.s.w. können Vergütungen vorsehen, die – verglichen mit einer Abrechnung des Einzelfalles – unterhalb des Einfachsatzes des Gebührenverzeichnisses liegen. In Abs. 2 werden die Bedingungen für eine Unterschreitung der Einfachsätze bei **Betreuungsverträgen** genannt:

- langfristige Betreuung (mindestens ein Jahr Laufzeit),
- geschlossener Tierbestand,
- regelmäßige Untersuchungen,
- Schriftform des Vertrages.

Nur regelmäßige Untersuchungen und Tätigkeiten können mit der Rechtsfolge einer Gebührenunterschreitung vertraglich vereinbart werden. Alle übrigen Leistungen, insbesondere Operationen, sind mindestens nach den Einzelsätzen des Gebührenverzeichnisses abzurechnen.

Neben diesen Betreuungsverträgen für geschlossene Tierbestände mit Unterschreitungsmöglichkeit des Einzelsatzes gibt es jedoch auch noch die Möglichkeit der Bestandsbetreuung gemäß Kapitel VII a und b, wonach bestimmte genau definierte Leistungen nach Zeit abgerechnet werden können. Siehe dazu den Kommentar zu den Nrn. 701ff.

§ 5 Verbot von Doppelbewertungen

Eine Gebühr darf für eine Leistung nicht berechnet werden, die nach den Leistungsansätzen des Gebührenverzeichnisses Teil einer anderen Leistung ist, wenn für letztere eine Gebühr berechnet wird.

Zur Berechnung der Gebühr muss jeweils der Gebührensatz des Verzeichnisses Anwendung finden, der die Leistung am umfassendsten beschreibt. Beispiel: Bei einer Pyometraoperation sind die Eröffnung und der Verschluss der Bauchhöhle enthalten, die im Regelfall nicht gesondert berechnet werden dürfen, wohl aber die vorausgehenden Untersuchungen, Narkose, Monitorüberwachung, Injektionen etc.

Die Problematik besteht darin, dass die GOT keine Leistungsbeschreibungen enthält. Bei Operationen kann die GOT nicht jede Fallkonstellation abbilden. Grundsätzlich kann jede erbrachte Leistung liquidiert werden. Beträge, für die eine Versicherung nicht aufkommt, muss der Tierhalter selbst tragen. Als Grundsätze können angeführt werden:

- Bei Behandlungen und Operationen ist mit dem Behandlungs- oder Operationspreis nur die eigentliche Behandlung oder Operation abgegolten, nicht jedoch die vorausgehenden und folgenden diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen wie: Allg. und spezielle Untersuchungen, Narkose, Injektionen, Verbände, Nachbehandlung, Fäden ziehen etc.
- Im Zweifelsfalle ergibt sich der Umfang einer Leistung aus der Definition in dem veterinärmedizinischen Schrifttum und im Vergleich zur Gebührenhöhe von klar definierten Leistungen.

§ 6 Gebühren- und Rechnungsbestandteile

(1) Die allgemeinen Praxiskosten und die durch die Anwendung von tierärztlichen Instrumenten und Apparaturen entstehenden Kosten werden mit den Gebühren abgegolten, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist.

(2) Neben den Gebühren für Grundleistungen, besondere Leistungen und Leistungen nach Organsystemen können die Tierärzte nur Entschädigungen, Barauslagen, Entgelte für Arzneimittel sowie für verbrauchtes oder abgegebenes Material berechnen.

(3) Die Rechnung soll mindestens enthalten:

1. das Datum der Erbringung der Leistung;
2. die Tierart, für die die Leistung erbracht worden ist;
3. die Diagnose;
4. die berechnete Leistung;
5. den Rechnungsbetrag;
6. die Umsatzsteuer.

Entschädigungen, Barauslagen, Entgelte für Arzneimittel und verbrauchtes oder abgegebenes Material nach Absatz 2 sowie Wegegelder sind, soweit sie nicht in den Gebührensätzen des Gebührenverzeichnisses enthalten sind, gesondert auszuweisen. Im übrigen ist die Rechnung auf Verlangen des Zahlungspflichtigen aufzugliedern.

Zu § 6 Abs. 1:

Allgemeine Praxiskosten sind alles, was **nicht** ausdrücklich nach § 1 Abs. 1 zusätzlich abgerechnet werden darf (**Entschädigungen und Wegegeld** nach § 9, **Barauslagen** sowie Entgelte für **Arzneimittel** und **Verbrauchsmaterialien**) also z. B. Wartungsgebühren für Röntgengeräte, Sterilisationskosten für Instrumente, wiederverwendbare Abdecktücher und Kleidung.

Personal- und Raumkosten sind i. d. R. **Allgemeine Praxiskosten**; wird jedoch für eine spezielle Tätigkeit wie z. B. einen Wesenstest zusätzliches Personal beschäftigt, so können diese Kosten einschließlich der notwendigen Versicherungsprämien gesondert in Rechnung gestellt werden. Ein angemieteter Platz muss dabei als Auslage ohne Aufschlag berechnet werden.

Zu § 6 Abs. 2:

Zu Abs. 2 s. auch Anmerkungen zu § 1.

Einmalartikel und anderes Verbrauchsmaterial dürfen mit Aufschlag abgerechnet werden.

Laborkosten externer Labors sind dagegen (Bar-)auslagen, die ohne Aufschlag weitergegeben werden. Die tierärztlichen Leistungen bei externen Laborleistungen bestehen einmal in der Blutprobenentnahme (Bl 5), Bearbeitung von Proben zum Versand (302) und der Interpretation der Ergebnisse (z.B. GOT Nr. 10 oder 11 nach § 7) sowie der anschließenden Beratung des Besitzers (Nrn. 10 oder 11). Zu diesen Leistungen sollten die Material-, Labor- und Versandmaterialkosten zuzüglich MwSt. sowie die Portokosten gerechnet werden.

Zu § 6 Abs. 3:

Abs. 3 begründet keinen Anspruch des Patientenbesitzers auf eine Rechnung, sondern beschreibt lediglich, welchen Inhalt eine Rechnung mindestens haben muss. Nr. 4 (berechnete Leistung) und Nr. 5 (Rechnungsbetrag) erfordern keine gesonderte Ausweisung der einzelnen Positionen des Gebührenverzeichnisses. Die Leistung kann vielmehr pauschal benannt und liquidiert werden (z. B. Katzenkastration, 96,20 EUR zuzüglich Umsatzsteuer). Erst auf Verlangen des Patientenbesitzers ist die Rechnung aufzugliedern (Abs. 3 Satz 3). In diesen Fällen ist die einzelne Gebührenposition mit dem jeweiligen Gebührensatz sowie die sich daraus ergebende Gesamtrechnung anzugeben.

Nach dem Steuerrecht muss eine Rechnung bei Beträgen ab 150 EUR zusätzlich zu den in § 6 Abs. 3 GOT genannten Punkten folgende Angaben enthalten: Name und Anschrift der Praxis, Name und Anschrift des Kunden, Rechnungsdatum, fortlaufende einmalig vergebene Rechnungsnummer, Zeitpunkt des Geldeingangs im Falle einer Zahlung vor Rechnungserstellung, wahlweise Steuernummer oder Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, Rechnungsbetrag brutto und auch netto sowie den Steuersatz der Umsatzsteuer.

Es muss ausdrücklich davor gewarnt werden, Liquidationen, die nur nach den Anforderungen von § 6 Abs. 3 GOT erstellt sind, einzuklagen. Muss eine Liquidation, die nur nach den Anforderungen von § 6 Abs.3 GOT oder weniger erstellt wurde, eingeklagt werden, so sollte zuvor unbedingt eine neue Rechnung erstellt werden, die den Forderungen von § 6 Abs. 3 GOT genügt und zusätzlich detailliert die einzelnen Leistungen mit GOT-Nummern, Steigerungssatz und Betrag aufzählt. Der Hinweis: „Diese Liquidation wurde auf der Grundlage der Gebührenordnung für Tierärzte vom 28.07.1999, zuletzt geändert durch Verordnung vom 10. Februar 2020 (BGBl. I S. 158 f), erstellt“ schafft weitere Klarheit über die Rechtsgrundlage der Liquidation, deren Kenntnis keineswegs bei allen Gerichten vorausgesetzt werden kann.

§ 7

Außerordentliche Leistungen

Bei Leistungen, die in dem Gebührenverzeichnis nicht aufgeführt sind, richten sich die Gebühren nach den Gebührensätzen, die für gleichwertige Leistungen gewährt werden, wobei insbesondere Schwierigkeit und erforderlicher zeitlicher und technischer Aufwand zu berücksichtigen sind.

Der § 7 hat durch das zunehmende Fehlen von Gebührenpositionen erheblich an Bedeutung gewonnen. Nach § 1 Abs. 1 besteht für jede erbrachte tierärztliche Leistung ein Vergütungsanspruch, auch wenn sie nicht im Gebührenverzeichnis aufgeführt ist. Hierbei sind drei wesentliche Kriterien beispielhaft (nicht abschließend) aufgeführt: **Schwierigkeit, zeitlicher Aufwand, technischer Aufwand.**

Folgende Beispiele von fehlenden Positionen seien dazu genannt: Auswertung von Fremdlaborleistungen und Auswertung von Fremdverrichtungen (Abrechnungsvorschlag gemäß § 7 GOT: Nach Nr. 10 oder Nr. 11), Eingehende Untersuchung einzelner Organe (Abrechnungsvorschlag gemäß § 7 GOT: Nach Nr. A 1), CT-Untersuchung eines Körperteils (Abrechnungsvorschlag gemäß § 7 GOT: Nach Nr. 402 d).

§ 8

Arzneimittelpreise

Die in der Arzneimittelpreisverordnung vom 14. November 1980 (BGBl. I S. 2147) in ihrer jeweils geltenden Fassung enthaltenen Vorschriften über die von Tierärzten abgegebenen Arzneimittel gelten entsprechend für die von Tierärzten angewandten Arzneimittel.

Die Gleichstellung von angewandten Arzneimitteln mit abgegebenen Arzneimitteln ist erforderlich, da die Arzneimittelpreisverordnung angewandte Arzneimittel nicht erwähnt. Für angewandte Arzneimittel gilt § 4 AMPPreisV (also ein Festzuschlag von 100%), da § 3 nur für Fertigarzneimittel gilt.

Die Definition von Arzneimitteln ergibt sich aus § 2 AMG.

Hierunter fallen nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 und § 2 Abs. 2 Nr. 4 auch Diagnostika und speziell für den tierärztlichen Gebrauch nach § 2 Abs. 2 Nr. 1a auch „tierärztliche Instrumente, soweit sie zur einmaligen Anwendung bestimmt sind und aus der Kennzeichnung hervorgeht, dass sie einem Verfahren zur Verminderung der Keimzahl unterzogen worden sind“ (= sterile Einmalinstrumente). Der AMPPreisV unterliegen diese Stoffe jedoch nur dann, wenn sie auch verschreibungspflichtig sind (§ 1 Abs. 4 AMPPreisV). Auch wenn sie nicht der AMPPreisV unterliegen, empfiehlt sich die Abrechnung mit 100 % Aufschlag als pauschale Entschädigung für Kosten, die z. B. durch Bestellung und Lagerung oder Verderb entstanden sind.

Weder die GOT, noch die AMPPreisV schreiben zwingend die Berechnung von Arzneimitteln und Verbrauchsmaterial vor. Die AMPPreisV schreibt für Tierärzte auch keine Mindestaufschläge vor. Dennoch ist es aus wettbewerbsrechtlichen Gründen **nicht zulässig** Arzneimittel und Verbrauchsmaterialien ohne Berechnung abzugeben.

§ 9

Entschädigungen, Wegegeld

(1) Als Entschädigungen für Besuche erhalten die Tierärzte Wegegeld oder Reiseentschädigung; hierdurch sind Zeitversäumnisse und die durch den Besuch bedingten Mehrkosten abgegolten.

(2) Das Wegegeld beträgt bei Benutzung eines eigenen Kraftfahrzeuges je Doppelkilometer 3,50 Euro, mindestens jedoch 13,00 Euro. Werden auf einer Fahrt mehrere Tierhalter aufgesucht, so ist das Wegegeld anteilig zu berechnen. Bei Fußmärschen oder besonders aufwendigen Fahrten, bedingt durch widrige Verkehrsverhältnisse, bemisst sich das Wegegeld nach dem Einfachen bis zum Dreifachen der Gebührensätze nach Satz 1.

(3) Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel erhalten die Tierärzte, soweit nicht anders vereinbart, als Reiseentschädigung:

- 1. Erstattung der tatsächlich entstandenen Reisekosten (Eisenbahn und Schiff 1. Klasse; Flugzeug, Touristenklasse; notwendige Übernachtungen);**
- 2. Tagegeld für die Dauer der Abwesenheit in Höhe der Gebühr nach lfd. Nummer 40 des Gebührenverzeichnisses.**

Das Wegegeld kann nur unter den Voraussetzungen von Abs. 2 Satz 3 (besonderer zeitlicher Aufwand) bis zum dreifachen Satz liquidiert werden.

§ 10

Gebühren für im Beitrittsgebiet erbrachte Leistungen

Anlage I Kapitel X Sachgebiet G Abschnitt III Nr. 1 Buchstabe a Doppelbuchstabe aa des Einigungsvertrages vom 31. August 1990 in Verbindung mit Artikel 1 des Gesetzes vom 23. September 1990 (BGBl. 1990 II S. 885, 1093) ist nicht mehr anzuwenden.

Nach Wegfall des ersten Absatzes durch die 2. Verordnung zur Änderung der GOT sind die Gebühren in den östlichen Bundesländern und dem früheren Ostteil des Landes Berlin nicht mehr zu mindern.

Inkrafttreten (Artikel 2)

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

**Die Bundeskanzlerin
Angela Merkel**

**Die Bundesministerin
für Ernährung und Landwirtschaft
Julia Klöckner**

Berlin, den 10. Februar 2020

Anmerkungen der Bundestierärztekammer zum Gebührenverzeichnis

Mit der dritten Verordnung zur Änderung der Tierärztegebührenordnung wurden die einfachen Gebührensätze pauschal um 12 Prozent angehoben. Die Untersuchung, Beratung und Betreuung von Nutztierbeständen gemäß Kapitel VII. Nrn. 701-705 wird um 30 Prozent teurer. Darüber hinaus wird die Möglichkeit eröffnet, die einfachen Gebührensätze für die Kastration eingefangener freilebender Katzen zu unterschreiten. Dies gilt jedoch nur für Einrichtungen, die als (steuerrechtlich) gemeinnützig im Hinblick auf die Förderung des Tierschutzes anerkannt sind. Ohne besondere Vereinbarung unterschritten werden darf der einfache Satz zusätzlich für Leistungen, die aufgrund der Kastration erforderlich sind bzw. üblicherweise im Zusammenhang mit einer Kastration durchgeführt werden (z. B. die Narkose). Die GOT wird darüber hinaus inhaltlich nicht verändert, so dass man weiterhin mit diversen Unstimmigkeiten und zahlreichen fehlenden Positionen umgehen muss.

Mit der vierten Verordnung zur Änderung der Tierärztegebührenordnung wurden eine **Notdienstgebühr** (§ 3a) sowie die Möglichkeit im Notdienst den 4-fachen Satz abzurechnen eingeführt. Außerdem muss im Notdienst nun mindestens zum 2-fachen Satz abgerechnet werden. Die Zeiten des Wochenendes wurden erweitert. Auch das Wegegeld wurde erhöht.

Die **Grundleistungen** wie Beratung und allgemeine Untersuchung, dürfen bei landwirtschaftlich genutzten Tieren grundsätzlich nur nach dem einfachen Gebührensatz berechnet werden. „Landwirtschaftlich genutzte Tiere“ ist dabei wörtlich zu verstehen. Ein Pferd, das zwar im landwirtschaftlichen Betrieb untergestellt ist, jedoch ausschließlich als Reitpferd genutzt wird, ist kein landwirtschaftlich genutztes Tier. Bei sonstigen Tieren darf auch hier der dreifache Satz berechnet werden. Vom einfachen Satz bei landwirtschaftlich genutzten Tieren darf abgewichen werden, wenn die Leistung nachts, am Wochenende oder Feiertag erbracht wird.

Die **besonderen Leistungen** sind stufenlos vom einfachen bis zum dreifachen Satz abzurechnen, dies gilt auch für landwirtschaftliche Nutztiere, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Zu S. 13: Die Zeitgebühr beträgt je 15 Minuten 16,00 EUR

Anmerkung:

Nach § 2 GOT bemisst sich auch diese Gebühr nach dem Einfachen bis Dreifachen des Gebührensatzes.

Zu Nr. 105. Wiederholungsrezept (s. S. 17)

Eine Rezeptgebühr für ein Erstrezept ist nicht festgelegt. Sie kann nach § 7 GOT berechnet werden. Als vergleichbare Leistung kann z. B. Nr. 102 (Sonstige Bescheinigung) herangezogen werden.

Zu VI Impfungen (s. S. 23)

Unter Impfungen im Sinne der GOT ist lediglich die Verabreichung des Impfstoffes zu verstehen. Aus rechtlichen (§ 40 Tierimpfstoff-Verordnung) und fachlichen Gründen setzt jede Impfung jedoch immer mindestens eine Allgemeine Untersuchung des Einzeltieres bzw. ggf. des Bestandes voraus, die durchgeführt und abgerechnet werden muss.

Zu Nr. 602 h: Bestandsgebühr (s. S. 23)

Wann kann eine Bestandsgebühr berechnet werden? Bei jedem Besuch im Bestand beim Tierhalter, wenn mindestens ein Tier geimpft wurde. Die Bestandsgebühr soll den Aufwand vergüten, der bei der Bestandsimpfung entsteht, wie das Anlegen von Schutzkleidung, Verwaltungsaufwand etc.

Zu Kapitel VII. a) Nr. 701 –704 Die Abrechnung nach Zeit ohne Betreuungsvertrag (s. S. 25) beschränkt sich bei Nutztieren auf Maßnahmen zur Qualitätssicherung im Erzeugerbetrieb (Nrn. 701 bis 704 – Bestandsuntersuchung und Beratung, Gesamtklimastatus, Fütterungsberatung, Wirtschaftlichkeitsberechnung). Die einfachen Gebührensätze wurden um 30 Prozent erhöht, um der Bedeutung und der Schwierigkeit der Leistung Rechnung zu tragen. Regelmäßig wiederkehrende Tätigkeiten können nicht ohne Vorliegen eines Betreuungsvertrages nach Zeit abgerechnet werden.

Zu VII. b) Bei Tierheimen und Kleintierzuchtbeständen umfassen die Betreuungsleistungen, die nach Zeit (mindestens 25,65 EUR pro 15 Minuten) abgerechnet werden können, auch notwendige Impfungen. Unter Impfung im Sinne der GOT ist nur die Applikation des Impfstoffes zu verstehen.

Alle hier nicht aufgeführten Leistungen müssen nach den Mindestsätzen des Gebührenverzeichnisses abgerechnet werden.

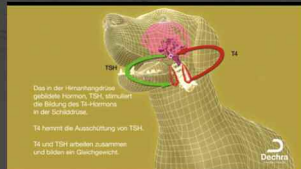
Die erfolgreiche Therapie der Hypothyreose ist ganz nah ...



Fortytron®

GUTE AUSSICHTEN

Erklärvideo für Tierbesitzer:



Fortytron® flavour 200 µg / 400 µg / 600 µg / 800 µg Tabletten für Hunde. Levothyroxin-Natrium. Wirkstoffe und sonstige Bestandteile: **Wirkstoff:** 1 Tablette enthält: Levothyroxin-Natrium 200 µg/400 µg/600 µg/800 µg, entsprechend 194 µg/389 µg/583 µg/778 µg Levothyroxin. **Anwendungsgebiet:** Zur Behandlung der Hypothyreose (Unterfunktion der Schilddrüse) bei Hunden. **Gegenanzeigen:** Nicht anwenden bei Hunden mit unbehandelter Unterfunktion der Nebenniere. Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Levothyroxin-Natrium oder einem der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Nach Wiederherstellung der körperlichen Aktivität können andere Beschwerden klinisch in den Vordergrund treten und sich verstärken, wie z.B. Osteoarthritis. Nebenwirkungen von Schilddrüsenhormonen werden in der Regel durch zu hohe Dosen verursacht und entsprechen den Symptomen einer übermäßigen Dosis von Schilddrüsenhormonen, wie verstärkter Durst und Harnabsatz, Gewichtsverlust ohne Appetitverlust sowie Hecheln.

Verschreibungspflichtig. Zulassungsinhaber: Eurovet Animal Health B.V., Handelsweg 25, 5531 AE Bladel, Niederlande. **Mitvertrieb:** Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH, Hauptstraße 6 – 8, 88326 Aulendorf

Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH
88323 Aulendorf · www.dechra.de

Dechra

Veterinary Products

Gebührenverzeichnis für tierärztliche Leistungen

Zeitgebühr

Der für die Erbringung der Leistung erforderliche Zeitaufwand ist mit der Gebühr für die Leistung im Regelfall abgegolten. Eine zusätzliche Zeitgebühr kann nicht neben Wegegeld oder Reiseentschädigung nach § 9 berechnet werden. Eine zusätzliche Zeitgebühr kann nur berechnet werden,

- wenn der Tierarzt nach Durchführung der Leistung auf Wunsch des Tierhalters länger verweilt oder
- wenn die Lage des Falles oder fehlende Hilfestellung durch den Tierhalter bei der Fixierung zu behandelnder Tiere einen das gewöhnliche Maß übersteigenden Zeitaufwand erfordern oder
- in den mit „Z“ gekennzeichneten Fällen, in denen der Umfang der Leistung wesentlich durch den Zeitfaktor bestimmt ist, so dass ein zusätzlicher Zeitaufwand notwendig ist, der den üblichen Zeitaufwand erheblich überschreitet und der Leistungsnehmer vor der Behandlung auf den möglicherweise entstehenden zusätzlichen Zeitaufwand hingewiesen wurde.

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Die Zeitgebühr beträgt je 15 Minuten | 16,00 | 32,00 | 48,00 |

Teil A Grundleistungen

Die Gebühren für Grundleistungen bei landwirtschaftlich genutzten Tieren bemessen sich nach dem Einfachen nachstehender Sätze; dies gilt nicht für Leistungen, die bei Nacht und an Wochenenden außerhalb der regulären Sprechstunden einer tierärztlichen Praxis, Tierärztlichen Klinik oder sonstigen tierärztlichen Einrichtung sowie an Feiertagen erbracht werden.

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|-----------|--|-------------|-------------|-------------|
| 10 | Beratung im einzelnen Fall ohne Untersuchung (auch schriftlich oder fernmündlich) | 7,04 | 14,08 | 21,12 |
| 11 | Eingehende Anamneseerhebung oder Beratung das gewöhnliche Maß übersteigend einschließlich eingehender Vorbereitung, beispielsweise bei Verhaltensstörungen und im Rahmen von Naturheilverfahren, z. B. Akupunktur, Homöopathie etc. Z | 19,24 | 38,48 | 57,72 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---|---|-------------|-------------|
| 20 | Allgemeine Untersuchung mit Beratung | | |
| a) Pferd | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| b) Rind | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| c) Schwein | | | |
| ca) Zuchtschwein | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| cb) Mastschwein | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| d) Kalb | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| e) Ferkel, Schaf, Ziege | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| f) Hund | 13,47 | 26,94 | 40,41 |
| g) Katze | 8,98 | 17,96 | 26,94 |
| h) Nutzgeflügel | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| i) Fische | 15,39 | 30,78 | 46,17 |
| j) Pelztiere, sonstige Farmtiere | 15,39 | 30,78 | 46,17 |
| k) Wildtiere, Zootiere | 23,09 | 46,18 | 69,27 |
| l) Heimtiere | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| m) Ziergeflügel | 7,04 | 14,08 | 21,12 |
| 21 | Folgeuntersuchung im gleichen Behandlungsfall mit Beratung | | |
| a) Pferd | 15,39 | 30,78 | 46,17 |
| b) Rind | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| c) Schwein | | | |
| ca) Zuchtschwein | 10,26 | 20,52 | 30,78 |
| cb) Mastschwein | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| d) Kalb | 10,26 | 20,52 | 30,78 |
| e) Ferkel, Schaf, Ziege | 5,13 | 10,26 | 15,39 |
| f) Hund | 10,90 | 21,80 | 32,70 |
| g) Katze | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| h) Nutzgeflügel, Gebühr nach Nummer VII a | 2,58 | 5,16 | 7,74 |
| i) Fische | 6,41 | 12,82 | 19,23 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|----|--|-------------|-------------|--------|
| 21 | j) Pelztiere, sonstige Farmtiere | 12,19 | 24,38 | 36,57 |
| | k) Wildtiere, Zootiere | 17,96 | 35,92 | 53,88 |
| | l) Heimtiere | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| | m) Ziergeflügel | 5,77 | 11,54 | 17,31 |
| 22 | Eilbesuche sofern der Praxisbetrieb erheblich gestört wird, zusätzlich | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| 31 | Bestandsuntersuchung (einschl. Beratung und Aufstellung von Behandlungsplänen; Aufwendungen für die Abwicklung eines Auftrages zur Herstellung von Fütterungsarzneimitteln und die Verschreibung von Fütterungsarzneimitteln können gesondert in Rechnung gestellt werden.) | | | |
| | a) Pferd, Rind | | | |
| | aa) bis zu 20 Tieren | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | bb) jedes weitere Tier | 1,28 | 2,56 | 3,84 |
| | b) Kalb | | | |
| | aa) bis zu 100 Tieren | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | bb) über 100 Tiere | 42,97 | 85,94 | 128,91 |
| | cc) über 150 Tiere | 53,87 | 107,74 | 161,61 |
| | dd) über 200 Tiere | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | c) Schwein, Schaf | | | |
| | aa) bis zu 150 Tieren | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | bb) über 150 Tiere | 42,34 | 84,68 | 127,02 |
| | cc) über 500 Tiere | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | d) Geflügel Bestandsuntersuchung (auch vor Impfung), bei Erschwernis ist der bis zum Dreifachen erhöhte Gebührensatz anzuwenden. | | | |
| | aa) bis zu 10 Tieren | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| | bb) über 10 Tiere | 15,39 | 30,78 | 46,17 |
| | cc) über 100 Tiere | 26,94 | 53,88 | 80,82 |
| | dd) über 500 Tiere | 34,63 | 69,26 | 103,89 |
| | ee) über 1.000 Tiere | 42,34 | 84,68 | 127,02 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|----|--|-------------|-------------|--------|
| 31 | ff) über 2.000 Tiere | 50,03 | 100,06 | 150,09 |
| | gg) über 3.000 Tiere | 57,72 | 115,44 | 173,16 |
| | hh) über 4.000 Tiere | 69,27 | 138,54 | 207,81 |
| | ii) über 5.000 Lege- und Zuchttiere | 80,17 | 160,34 | 240,51 |
| | jj) über 10.000 Lege- und Zuchttiere | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| | kk) über 15.000 Lege- und Zuchttiere | 134,68 | 269,36 | 404,04 |
| | ll) über 20.000 Lege- und Zuchttiere | 184,71 | 369,42 | 554,13 |
| | mm) über 50.000 Lege- und Zuchttiere | 230,90 | 461,80 | 692,70 |
| | nn) über 10.000 Masttiere | 92,37 | 184,74 | 277,11 |
| | oo) über 20.000 Masttiere | 134,68 | 269,36 | 404,04 |
| | pp) über 50.000 Masttiere | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| | e) Pelztiere | | | |
| | aa) bis zu 100 Tieren | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | bb) über 100 Tiere | 44,89 | 89,78 | 134,67 |
| | cc) über 200 Tiere | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | dd) über 500 Tiere | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| | f) Fische | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| 40 | Anwesenheit bei Veranstaltungen | | | |
| | je angefangene halbe Stunde | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | je Kalendertag | 307,85 | 615,70 | 923,55 |
| 50 | Stationäre Unterbringung pro Tag ohne Behandlung und ohne Futterkosten | | | |
| | Katze | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | Hund | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | Pferd | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| 60 | Überwachung von Intensivpatienten Tag/Nacht | | | |
| | bei Tag | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | bei Nacht | 38,48 | 76,96 | 115,44 |

Teil B

Besondere Leistungen

I. Bescheinigungen und Gutachten

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|-----|--|-------------|-------------|-------------|
| 101 | Impfbescheinigung | 3,85 | 7,70 | 11,55 |
| 102 | Sonstige Bescheinigung | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| 103 | Einfache Gutachten | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| 104 | Ausführliche Gutachten Z | 83,38 | 166,76 | 250,14 |
| 105 | Rezeptgebühr für Wiederholungsrezept ohne Beratung bei einer Inanspruchnahme des Tierarztes soweit keine weiteren Leistungen berechnet werden.¹⁾ | 1,92 | 3,84 | 5,76 |
| 106 | Verschreibung eines Fütterungsarzneimittels | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| 107 | Auftrag zur Herstellung eines Fütterungsarzneimittels | 6,41 | 12,82 | 19,23 |

II. Sonstige Untersuchungen

| | | | | |
|-----|---|-------|-------|--------|
| 201 | Tuberkulinproben + Brucellinproben (In der Gebühr sind Nachschau, Befundliste und Impfstoff eingeschlossen.) Bei Durchführung des Simultantests erhöhen sich die Sätze um 50 v.H. | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| 202 | Probeentnahmen in der Teichwirtschaft | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| 203 | Punktion/Biopsie | | | |
| | a) Biopsie: | | | |
| | aa) Leber-, Nierenbiopsie | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | ab) Lymphknoten-, Tumorbiopsie | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | ac) Hautbiopsie | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | b) Punktion: | | | |
| | ba) Abdomen, Thorax, Blase, Gelenk | 12,84 | 25,68 | 38,52 |

1) s. BTK-Kommentar S. 11

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|-----|---|-------------|-------------|-------------|
| 203 | bb) Perikard, Liquorgewinnung, Prostata, Zysten | 28,86 | 57,72 | 86,58 |
| | bc) Abszesse, Zysten einfach | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | bd) Liquorpunktion inklusive Pandy-Reaktion und Zellzahl | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| 204 | Zerlegung | | | |
| | a) Pferd, Rind | Z 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | b) Schwein, Kalb | Z 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | c) Schaf, Ziege, Ferkel | Z 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | d) Hund, Katze | Z 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | e) Geflügel | Z 3,85 | 7,70 | 11,55 |
| | f) Fische | Z 3,85 | 7,70 | 11,55 |
| | g) Pelztiere, Farmtiere, Heimtiere | Z 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | h) Wildtiere, Zootiere | Z 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| 205 | Zerlegung, eingehend, das gewöhnliche Maß übersteigend, für forensische Zwecke oder zur Erstellung eines ausführlichen Gutachtens. | | | |
| | a) Pferd, Rind | Z 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | b) Schwein, Kalb | Z 44,89 | 89,78 | 134,67 |
| | c) Schaf, Ziege, Ferkel | Z 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | d) Hund, Katze | Z 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | e) Geflügel | Z 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | f) Fische | Z 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | g) Pelztiere, Farmtiere, Heimtiere | Z 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | h) Wildtiere, Zootiere | Z 44,89 | 89,78 | 134,67 |

III. Sonstige Laboratoriumsdiagnostik in der Praxis des praktischen Tierarztes

Die folgenden Gebühren gelten nur für einzelne Tiere (nicht für Reihenuntersuchungen) einschließlich der Auswertung der Befunde.

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|------------|--|-------------|-------------|-------|
| 302 | Bearbeitung von Proben zum Versand | | | |
| | 6,41 | 12,82 | 19,23 | |
| 303 | Bakteriologische Untersuchung einfacher Art | | | |
| | a) ohne Resistenzbestimmung | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | b) mit Resistenzbestimmung | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| 304 | Körperflüssigkeit, physikalische, chemische oder mikroskopische Untersuchung einfacher Art | | | |
| | 6,41 | 12,82 | 19,23 | |
| 305 | Mikroskopische Untersuchung (Mykologie, Tumordiagnostik, Bakteriologie, Parasitologie, Zelldiagnostik) | | | |
| | a) Nativpräparat, auch Harnsediment | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | b) mit Anwendung einfacher Färbeverfahren | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| | c) mit Anwendung besonderer (differenzierender) Färbeverfahren | 12,84 | 25,68 | 38,52 |

IV. Sonstige Physikalische Diagnostik und Therapie

Für die Anwendung von Apparaten mit außergewöhnlichem Beschaffungsaufwand sind angemessene Zuschläge zulässig, sofern der Leistungsnehmer auf die anfallenden Kosten zuvor hingewiesen worden ist.

| | | | | |
|------------|--|-------|--------|--------|
| 402 | Endoskopie | | | |
| | a) Rhino-, Vagino-, Laryngo-, Tracheoskopie (außer Pferd) | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | b) Rhino-, Vagino-, Laryngo-, Tracheoskopie Pferd | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| | c) Gastro-, Duodeno-, Ileo-, Kolo-, Rekto-, Broncho-, Laparoskopie (außer Pferd) | 57,72 | 115,44 | 173,16 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|-----|---|----------------|-------------|-------------|
| 402 | d) Gastro-, Duodeno-, Ileo-, Kolo-, Rekto-, Broncho-, Laparoskopie beim Pferd | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| | e) Endoskopie, je Luftsack | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | f) Laparoskopie, Geschlechtsbe- stimmung bei Geflügel, ein Tier | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | g) Laparoskopie, Geschlechtsbe - stimmung bei jedem weiteren Tier | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| 403 | Heliotherapie | Z 7,71 | 15,42 | 23,12 |
| 404 | Interferenzstromtherapie | Z 7,71 | 15,42 | 23,12 |
| 405 | Laserakupunktur | Z 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| 406 | Laser-Anwendung | Z 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| 407 | Magnetfeldtherapie | Z 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| 408 | Mikrowelle | Z 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| 409 | Ozon-Sauerstoffbehandlung | | | |
| | a) systemisch intravenös | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | b) lokal | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| 410 | Strahlendiagnostik | | | |
| | a) Durchleuchtung | Z 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | b) Aufnahme erste und zweite Aufnahme je | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | jede weitere Aufnahme | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | kl. Vögel, kl. Heimtiere | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | ambulant, Zuschlag je Besuch | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | c) Kontrastmitteluntersuchung Fistulographie | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | Dakryozystographie | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | Urographie | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | Zystographie | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | Magen-Darm | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | Epidurographie, Zisternographie, Myelographie | 64,14 | 128,28 | 192,42 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|-----|--|-------------|-------------|-------------|----------|
| 411 | Strahlen- und Ultraschalltherapie | Z | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| 412 | Szintigraphie | | | | |
| | Pferd | | 384,82 | 769,64 | 1.154,46 |
| | Kleintier | | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| 413 | Ultraschalldiagnostik außer zur Untersuchung von Trächtigkeit | | 42,34 | 84,68 | 127,02 |

V. Sonstige Behandlungen und Verrichtungen

| | | | | | |
|-----|---|--|-------|--------|--------|
| 501 | Eingeben von Medikamenten | | | | |
| | z. B. Instillation von Medikamenten in das Euter | | 2,58 | 5,16 | 7,74 |
| 502 | Tötung (Euthanasie) durch Injektion | | | | |
| | a) Pferd | | 92,37 | 184,74 | 277,11 |
| | b) Hund | | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | c) Katze | | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | d) Rind | | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | e) Schwein, Kalb, Schaf, Ziege | | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | f) Tiere im Säuglingsalter, Heim- tiere, Ziergeflügel, Pelztiere | | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| 503 | Implantation eines Arzneimittels | | 5,77 | 11,54 | 17,31 |
| 504 | Injektion, Instillation, Infusion | | | | |
| | a) subkutan, intrakutan, intramuskulär, intrainglivial (Ziergeflügel) | | | | |
| | aa) Pferd, Hund, Katze | | 5,77 | 11,54 | 17,31 |
| | ab) Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Heimtiere, Geflügel, Wildtiere, Zootiere | | 3,85 | 7,70 | 11,55 |
| | ac) Lamm, Ferkel | | | | |
| | bis zu 5 Tieren, je Tier | | 1,28 | 2,56 | 3,84 |
| | jedes weitere Tier | | 0,64 | 1,28 | 1,92 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|-----|--|-------------|-------------|-------------|
| 504 | ad) Fische | | | |
| | bis zu 5 Tieren, je Tier | 1,92 | 3,84 | 5,76 |
| | jedes weitere Tier | 0,19 | 0,38 | 0,57 |
| | b) intravenös, intratracheal, subkonjunktival | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| | ba) Venenkatheter einlegen Z | 15,39 | 30,78 | 46,17 |
| | c) extradural, intraartikulär, intraabdominal | | | |
| | Pferd, Hund, Katze, Wildtiere, Zootiere | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | Sonstige | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | d) intrarektal, intrapräputial, intravaginal | 5,13 | 10,26 | 15,39 |
| | e) intrauterin, intraabdominal | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | Pferd | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | f) intranasal | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| | g) Infusion Z | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| 505 | Kennzeichen | | | |
| | a) Einziehen von Ohrmarken | 1,60 | 3,20 | 4,80 |
| | b) Tätowieren | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | c) Implantation eines Mikrochips | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | ab dem 5. Tier | 5,13 | 10,26 | 15,39 |
| | d) Ablesen eines Mikrochips | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| 506 | Nadeltherapie | | | |
| | Akupunktur Z | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | Akupressur, Triggerpunktdiagnostik manuell | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | Elektrostimulationsakupunktur | 41,69 | 83,38 | 125,07 |
| | Elektroakupunktur nach Voll (EAV) | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | Ohrakupunktur Dauernadel pro Punkt | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| 507 | Nasenring einziehen | | | |
| | | 9,62 | 19,24 | 28,86 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|------------|--|-------------|-------------|--------|
| 508 | Niederlegen eines Großtieres (einschl. Fesselung) | | | |
| | Pferd | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | Rind | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| 509 | Tupferprobenentnahme | | | |
| | | 5,13 | 10,26 | 15,39 |
| | gynäkologisch | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| 510 | Verband anlegen / abnehmen | | | |
| | a) einfach | 5,13 | 10,26 | 15,39 |
| | b) schwierig | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| | c) Robert-Jones-Verband | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | d) Gipsverband oder ähnl. Schienung | 51,31 | 102,62 | 153,93 |

VI. Impfungen¹⁾

| | | | | |
|------------|---|-------|-------|-------|
| 601 | Fische | | | |
| | Impfungen mittels Tauchbad pro kg Lebendgewicht | 0,19 | 0,38 | 0,57 |
| 602 | Schutzimpfungen (ohne Geflügel) | | | |
| | a) Pferd | 4,49 | 8,98 | 13,47 |
| | b) Rind, 1. - 5. Tier | 3,85 | 7,70 | 11,55 |
| | jedes weitere Tier | 2,58 | 5,16 | 7,74 |
| | c) Schwein, pro Tier | 1,28 | 2,56 | 3,84 |
| | d) Schaf, pro Tier | 1,28 | 2,56 | 3,84 |
| | e) Pelztiere, pro Tier | 1,28 | 2,56 | 3,84 |
| | f) Fische, durch Injektion, bis zu 5 Tieren, je Tier | 1,92 | 3,84 | 5,76 |
| | jedes weitere Tier | 0,19 | 0,38 | 0,57 |
| | g) Hund, Katze | 4,49 | 8,98 | 13,47 |
| | h) Bestandsgebühr ¹⁾ | 16,03 | 32,06 | 48,09 |

1) s. BTK-Kommentar S. 11

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Schutzimpfungen und Heilbehandlung bei Geflügel | | | |
| a) Anwendung subkutan, intramuskulär, intrakutan, intranasal, intraokulär, kloakal oder durch Kropfinstillation. | | | |
| aa) bis zu 10 Tieren, je Tier | 0,32 | 0,64 | 0,96 |
| ab) über 10 Tiere, je Tier | 0,22 | 0,44 | 0,66 |
| ac) über 100 Tiere, je Tier | 0,12 | 0,24 | 0,36 |
| ad) über 500 Tiere, je Tier | 0,07 | 0,14 | 0,21 |
| ae) über 1.000 Tiere, je Tier | 0,03 | 0,06 | 0,09 |
| af) über 5.000 Tiere, je Tier | 0,03 | 0,06 | 0,09 |
| Eintagsküken, Gebühr für Bestandsuntersuchung entfällt | | | |
| ag) bis zu 10 Tieren, je Tier | 0,32 | 0,64 | 0,96 |
| ah) über 10 Tiere, je Tier | 0,22 | 0,44 | 0,66 |
| ai) über 100 Tiere, je Tier | 0,12 | 0,24 | 0,36 |
| aj) über 500 Tiere, je Tier | 0,07 | 0,14 | 0,21 |
| ak) über 1.000 Tiere, je Tier | 0,07 | 0,14 | 0,21 |
| al) über 5.000 Tiere, je Tier | 0,04 | 0,08 | 0,12 |
| b) Anwendungen als Spray, Anwendung von Trinkwasser-Vakzine oder anderer kollektiver Impfverfahren. | | | |
| ba) bis zu 1.000 Tieren, je Tier | 0,03 | 0,06 | 0,09 |
| bb) über 1.000 Tiere, je Tier | 0,02 | 0,04 | 0,06 |
| bc) über 2.500 Tiere, je Tier | 0,02 | 0,04 | 0,06 |
| bd) über 5.000 Tiere, je Tier | 0,01 | 0,02 | 0,03 |
| be) über 10.000 Tiere, je Tier | 0,01 | 0,02 | 0,03 |
| bf) über 20.000 Tiere, je Tier | 0,01 | 0,02 | 0,03 |
| Eintagsküken, Gebühr für Bestandsuntersuchung entfällt | | | |
| bg) bis zu 5.000 Tieren | 0,01 | 0,02 | 0,03 |
| bh) über 5.000 Tiere | 0,01 | 0,02 | 0,03 |
| c) Die Gebührensätze nach den Buchstaben a und b erhöhen sich bei Ziergeflügel um 50 v. H. | | | |

VII. Bestandsbetreuung

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|---|---|-------------|-------------|-------|
| a) Nutztiere Maßnahmen zur Qualitätssicherung im Erzeugerbetrieb | | | | |
| 701 | Bestandsuntersuchung und Beratung¹⁾ , pro 15 Minuten | 22,33 | 44,66 | 66,99 |
| 702 | Gesamtklimastatus¹⁾ pro 15 Minuten | 22,33 | 44,66 | 66,99 |
| 703 | Fütterungsberatung¹⁾ pro 15 Minuten | 22,33 | 44,66 | 66,99 |
| 704 | Wirtschaftlichkeitsberechnung¹⁾ pro 15 Minuten | 22,33 | 44,66 | 66,99 |
| 705 | Integrierte Tierärztliche Bestandsbetreuung (ITB) je 15 Minuten | 22,33 | 44,66 | 66,99 |
| <p>Die Gebühren für die Integrierte Tierärztliche Bestands - betreuung (ITB) beinhalten tierärztliche Leistungen, die auf der Grundlage einer Vereinbarung zur Durchführung der ITB erbracht werden. Die Gebühr besteht aus einem zeitabhängi- gen Betrag oder aus einer Kombination aus Zeitfaktor, einem Betrag für die Datenerfassung und -auswertung pro Tier pro Jahr und der nach der Gebührenordnung abzurechnenden anderen tierärztlichen Leistungen, die bei der ITB erbracht werden.</p> <p>Tierärztliche Leistungen der ITB sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beratung - Regelmäßig wiederkehrende Tätigkeiten in den jeweiligen Betreuungsbereichen - Datenerfassung und -auswertung | | | | |
| Zeitfaktor 15 Minuten | | 22,33 | 44,66 | 66,99 |
| und/oder für die Datenerfassung und -auswertung bei Kühen und Sauen | | | | |
| pro Kuh, pro Jahr | | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| pro Muttersau, pro Jahr | | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| b) Tierheime, einschl. Kleintier- zuchtbestände pro 15 Minuten | | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| beinhaltet Kontrolle des Gesundheitszustandes, des Hygienestatus, der Fütterung und notwendige Impfungen. | | | | |

1) s. BTK-Kommentar S. 11

Teil C

Organsysteme

1. Atmungsapparat

Für die Anwendung von Apparaten mit außergewöhnlichem Beschaffungsaufwand sind angemessene Zuschläge zulässig, sofern der Leistungsnehmer auf die anfallenden Kosten zuvor hingewiesen worden ist.

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|------------|---|-------------|-------------|-------------|
| A 1 | Eingehende Untersuchung, einzelner Organe | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| A 2 | Inhalation Z | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| A 3 | Kehlkopfpeifen (Operation) | | | |
| | Stimm Taschenexstirpation | 256,55 | 513,10 | 769,65 |
| | Laryngoplastik nach Marks | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| A 4 | Kopperoperation | 288,61 | 577,22 | 865,83 |
| A 5 | Luftröhrenschnitt | | | |
| | a) Pferd, Rind, Wildtiere, Zootiere | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | b) Hund, Katze | 48,10 | 96,20 | 144,30 |
| | c) mit Dauerfistel bei Tieren nach a) und b) | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| A 6 | Operation am thorakalen Teil der Luftröhre und Lunge | | | |
| | a) alle Tiere außer Pferd | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| | b) Pferd | 448,95 | 897,90 | 1.346,85 |
| A7 | Trepanieren | | | |
| | a) Pferd, Zoo- und Wildtiere | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | b) Hund, Katze | | | |
| | Stirn- und Nasennebenhöhlen Z | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| | Ausräumen der Nasenhöhle Z | 243,71 | 487,42 | 731,13 |

2. Augen

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---------------|---|-------------|-------------|-------------|
| Au 1 | Augenuntersuchungen, Behandlungen | | | |
| Au 1.1 | ERG (Elektroretinogramm) | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| Au 1.2 | Fluoreszeinprobe, je Auge | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| Au 1.3 | Fundusphotographie | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | zweites Foto | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | weitere | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| Au 1.4 | Gonioskopie, beide Augen | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| Au 1.5 | Indirekte Ophthalmoskopie | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| Au 1.6 | Spaltlampen-Untersuchung, beide Augen | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| Au 1.7 | Schirmer-Tränentest, je Auge | 5,13 | 10,26 | 15,39 |
| Au 1.8 | Tonometrie, beide Augen | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| Au 1.9 | Tränenkanalspülung, je Auge | 11,54 | 23,08 | 34,62 |
| Au 2 | Augenoperationen | | | |
| | ● Bulbus | | | |
| Au 2.1 | Entfernung des Bulbus | | | |
| | a) Pferd | 89,79 | 179,58 | 269,37 |
| | Hund, Katze, Schwein | 89,79 | 179,58 | 269,37 |
| | kleine Heimtiere, Ziergeflügel Z | 44,89 | 89,78 | 134,67 |
| | b) mit Vorbereitung zur orbitalen Prothese | 102,63 | 205,26 | 307,89 |
| Au 2.2 | Intraokuläre Prothese | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| Au 2.3 | Reposition des Bulbus einschließlich Kanthotomie | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | ● Glaskörper | | | |
| Au 2.4 | Vitrektomie | 192,42 | 384,84 | 577,26 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|------------------|--|-----------------|-------------|-------------|
| ● Glaukom | | | | |
| Au 2.5 | Glaukom (ein Auge) | | | |
| | a) Zyklorkryobehandlung | Z 102,63 | 205,26 | 307,89 |
| | b) fistulierende Operation | Z 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| ● Kornea | | | | |
| Au 2.6 | Keratektomie (Korneasequester, Dermoid) | | 128,27 | 256,54 |
| Au 2.7 | Abrasio corneae (touchieren, Kürettage) | | 22,46 | 44,92 |
| Au 2.8 | Hornhautnaht Hund, Katze, Geflügel | Z 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| Au 2.9 | Verpflanzung des Ductus parotideus in den Konjunktivalsack, einseitig | | 179,58 | 359,16 |
| ● Lid | | | | |
| Au 2.10 | Distichiasisoperation, je Lid | | | |
| | a) Epilation manuell | | 12,84 | 25,68 |
| | b) Epilation mit Kauter | Z 41,69 | 83,38 | 125,07 |
| | c) Epilation durch Lidsplitting | | 96,20 | 192,40 |
| Au 2.11 | Entropium oder Ektropium je Augenlid | | | |
| | Hund, Katze, Pferd | | 76,97 | 153,94 |
| | kleine Heimtiere | | 32,07 | 64,14 |
| | Schaf, Ziege | | 22,46 | 44,92 |
| Au 2.12 | Lidspaltenplastik, je Seite | | 115,44 | 230,88 |
| Au 2.13 | Tarsorrhaphie | | 12,84 | 25,68 |
| Au 2.14 | Tränenkanal | | | |
| | a) Tränenpunkteröffnung, je Seite | | 19,24 | 38,48 |
| | Pferd | | 38,48 | 76,96 |
| | b) Tränenkanalplastik, je Seite | | 96,20 | 192,40 |
| | c) Tränennasenkanalplastik, je Seite | | 115,44 | 230,88 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Au 2.15 Tumorentfernung | | | |
| a) mit Keilexzision | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| b) ohne Keilexzision | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| ● Lidbindehaut | | | |
| Au 2.16 Nickhaut | | | |
| a) Entfernung der Glandula | 44,89 | 89,78 | 134,67 |
| b) Reposition und Fixation der Glandula | 83,38 | 166,76 | 250,14 |
| c) partielle Exzision des Nickhautknorpels | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| d) Nickhautschürze | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| e) Bindehautlappenplastik | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| Au 2.17 Entfernung der Follikel von Nickhaut und Konjunktiva beiderseits | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| ● Linse | | | |
| Au 2.18 Linsenextraktion | 256,55 | 513,10 | 769,65 |
| Au 2.19 Linsenimplantation | 256,55 | 513,10 | 769,65 |

3. Bewegungsapparat

| | | | | |
|-----------------------------------|----------|--------|--------|--------|
| B 1 Amputation | | | | |
| a) größere Teile von Extremitäten | Z | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| b) Klauenamputation, je Klaue | | | | |
| ba) Rind | | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| bb) Schwein, Kalb, Schaf, Ziege | | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| c) Schwanz | | | | |
| ca) Rind | | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| Rind, nur Schwanzspitze | | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| cb) Hund, Katze | | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| Saugwelpen | | 6,41 | 12,82 | 19,23 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|--------------|--|-------------|-------------|----------|
| B 1 | d) Wolfskrallen | | | |
| | da) Saugwelpen, je Krallen | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| | db) älteres Tier, je Krallen | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | e) Zehe | 54,52 | 109,04 | 163,56 |
| B 2 | Frakturbehandlung | | | |
| B 2.1 | konservativ | | | |
| | a) Geflügel, kl. Heimtiere, Ferkel einfach | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | schwierig | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | b) sonstige einfach | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | schwierig | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| B 2.2 | operativ | | | |
| | a) einfache Fraktur | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| | b) schwierige Fraktur | 384,82 | 769,64 | 1.154,46 |
| | c) Versorgung im Sinne der Osteosynthese, Marknagelung, Verschraubung, Zuggurtung, Plattenosteosynthese | | | |
| | einfach | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| | schwierig | 384,82 | 769,64 | 1.154,46 |
| B 2.3 | Entfernung des distalen Fragmentes beim Griffelbein | 166,76 | 333,52 | 500,28 |
| B 2.4 | Implantat-Entfernung | | | |
| | einfach | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | schwierig | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| B 2.5 | Korrekturosteotomien an langen Röhrenknochen, je Seite | | | |
| | a) einfach | 243,71 | 487,42 | 731,13 |
| | schwierig | 307,85 | 615,70 | 923,55 |
| | b) Varisationsosteotomie, je Seite | 288,61 | 577,22 | 865,83 |
| | c) Dreifachbeckenosteotomie | 481,03 | 962,06 | 1.443,09 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---------------|---|----------------|-------------|-------------|
| B 2.5 | d) Operation der Distractio cubiti, ohne Osteosynthese | | | |
| | da) ohne Ulnaosteotomie | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| | db) mit Ulnaosteotomie | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| B 3 | Gelenkorthopädische Operation | | | |
| B 3.1 | Arthroskopie | | | |
| | Hund | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| | Pferd | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| | sonstige | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| B 3.2 | Arthrotomie | 256,55 | 513,10 | 769,65 |
| | a) ohne Plattenfixation | 243,71 | 487,42 | 731,13 |
| | Pferd | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| | b) mit Plattenfixation | 352,76 | 705,52 | 1.058,28 |
| B 3.3 | Epiphyseolyse | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| B 3.4 | Femurkopfresektion | | | |
| | Hund | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| | Katze | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| B 3.5 | Fragmentexstirpation bei Gleich- beinfrakturen incl. Arthrotomie | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| B 3.6 | Luxation, Reposition | | | |
| | a) unblutig | Z 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | b) operativ | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| B 3.7 | Meniskusoperation | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| B 3.8 | Osteochondrosis dissecans | 288,61 | 577,22 | 865,83 |
| B 3.9 | Isolierter Processus anconaeus | | | |
| | a) entfernen | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| | b) fixieren | 256,55 | 513,10 | 769,65 |
| B 3.10 | Fragmentierter Processus coronoideus | 243,71 | 487,42 | 731,13 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|--|-------------|-------------|-------------|
| B 3.11 Patellaluxation | | | |
| a) lateraler Zügel nach Flo | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| b) Vertiefung der Trochlearrinne | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| c) Versetzung der Crista tibiae | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| d) Kapselplastik plus b) plus c) | 256,55 | 513,10 | 769,65 |
| e) Patellaluxation: Pferd | | | |
| operativ | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| konservativ | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| B 3.12 Ruptur der kranialen, kaudalen oder beider Kreuzbänder | | | |
| a) ohne Meniskusresektion | 288,61 | 577,22 | 865,83 |
| b) mit Meniskusresektion | 352,76 | 705,52 | 1.058,28 |
| B 3.13 Ruptur der Seitenbänder | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| B 3.14 Spatoperation | | | |
| nach Wamberg | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| nach Peter Schmidt | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| B 3.15 Totalendoprothese | 384,82 | 769,64 | 1.154,46 |
| B 4 Huf- und Klauenorthopädie | | | |
| B 4.1 Hornsäulenoperation | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| B 4.2 Huforthopädie, Hufabszess u.ä. | 48,10 | 96,20 | 144,30 |
| B 4.3 Hufkrebs (Radikaloperation), je Huf | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| B 4.4 Klauenorthopädie, Sohlengeschwür u.ä. | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| B 4.5 Klauenkorrektur | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| B 4.6 Panaritiumoperation, Limax, je Fuß | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| B 4.7 Rehefuß (Operation), je Huf/Klaue | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| B 5 Sonstiges | | | |
| B 5.1 Kürzen der Krallen | | | |
| Hund, Katze, alle Extremitäten | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| Geflügel, Heimtiere | 5,13 | 10,26 | 15,39 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---------------|--|-------------|-------------|-------------|
| B 5.2 | Lahmheitsuntersuchung | | | |
| | a) Hund | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | b) Pferd Z | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | c) Rind, Schwein, Katze | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | d) Schaf, Ziege | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| B 5.3 | Nervenschnitt, je Gliedmaße | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| B 5.4 | Pectineusmyoektomie beiderseits | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| B 5.5 | Ringentfernung bzw. Beringung bei Geflügel | 5,13 | 10,26 | 15,39 |
| B 5.6 | Exstirpation eines Schleimbeutels | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| B 5.7 | Sehnennaht | | | |
| | einfach Z | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | schwierig Z | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| B 5.8 | Sehnenspaltung (Splitting) | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| B 5.9 | Sohlenballengeschwür, operativ, bei Geflügel | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| B 5.10 | Spastische Parese, Kalb, Jungrind, Tenotomie, Neurektomie | 57,72 | 115,44 | 173,16 |
| B 5.11 | Spongiosagewinnung | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| B 5.12 | Spongiosatransplantation | 32,07 | 64,14 | 96,21 |

4. Blut

| | | | | |
|-------------|---|-------|-------|-------|
| BI 1 | Aderlass Z | 23,09 | 46,18 | 69,27 |
| BI 2 | Blut-chemische Untersuchung | | | |
| | photometrische Einzelparameter z. B. Hämoglobin, Blutzucker | 5,77 | 11,54 | 17,31 |
| | werden mehr als 3 Parameter untersucht, beträgt die Gebühr je Parameter | 3,85 | 7,70 | 11,55 |
| BI 3 | Blutdruckmessung | | | |
| | unblutig Z | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | operativ | 32,07 | 64,14 | 96,21 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|-------------|--|-------------|-------------|-------|
| BI 4 | Blutgasanalyse | | | |
| | erste Messung | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | jede weitere | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| BI 5 | Blutprobenentnahme | | | |
| | a) Einzeltier | | | |
| | venös | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | arteriell | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | b) Reihenentnahme pro Tier: | | | |
| | Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Fische | 3,85 | 7,70 | 11,55 |
| | b) Rind Laufstall bzw. Ammenkuhhaltung | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| | Ferkel | 3,85 | 7,70 | 11,55 |
| | Geflügel | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| BI 6 | Bluttransfusion einschließlich Gewinnung und Aufbewahrung | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| BI 7 | Blutuntersuchung, Einzelparameter | | | |
| | a) Blutausstrich mit Färbung und Differenzierung | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | b) Blutsenkungsreaktion | 4,49 | 8,98 | 13,47 |
| | c) Hämatokritwert | 5,13 | 10,26 | 15,39 |
| | d) Leukozytenzählung, Erythrozytenzählung, Thrombozytenzählung | 4,49 | 8,98 | 13,47 |
| | e) Blutungs- und/oder Gerinnungszeit | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| BI 8 | Blutstatus komplett | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| BI 9 | ELISA - Test (z. B. FIP, FIV, FELV, PABA) | 19,24 | 38,48 | 57,72 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---|-------------|-------------|-------------|
| BI 10 Serumschnellagglutination bei Geflügel (zuzüglich Blutentnahme und Antigen) | | | |
| 1. Tier | 5,01 | 10,02 | 15,03 |
| 2. bis 100. Tier, je Tier | 0,96 | 1,92 | 2,88 |
| jedes weitere Tier | 0,58 | 1,16 | 1,74 |

5. Geschlechtsapparat, Milchdrüse

| | | | | |
|--------------|--|----------------|--------|--------|
| G 1 | Andrologie | | | |
| G 1.1 | Andrologische Untersuchung | | | |
| | a) allein | | | |
| | aa) Pferd | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | ab) Rind | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | ac) Schwein | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | ad) Schaf, Ziege | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | ae) Hund, Kater | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | af) Heimtiere | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | b) einschließlich Spermaentnahme und -untersuchung | | | |
| | ba) Pferd | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| | bb) Rind | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | bc) Schwein | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | bd) Schaf, Ziege | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | be) Hund, Kater | Z 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | bf) Geflügel | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| G 1.2 | Operation des Kryptorchismus | | | |
| | a) Hund | | | |
| | inguinal | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| | abdominal | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| | b) Kater | | | |
| | inguinal | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | abdominal | 64,14 | 128,28 | 192,42 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|-------|--|-----------------|-------------|-------------|
| G 1.2 | c) Pferd | | | |
| | inguinal | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| | abdominal | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| | d) Schwein | 28,86 | 57,72 | 86,58 |
| | e) Ferkel | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| G 1.3 | Penisamputation | | | |
| | a) Pferd | 256,55 | 513,10 | 769,65 |
| | b) Kater | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| | c) Hund | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| G 1.4 | Penisreposition Pferd | | | |
| | | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| G 1.5 | Phimoseoperation | | | |
| | | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| G 1.6 | Präputialbehandlung (Spülung) | | | |
| | a) Pferd, Rind, Schwein, Wildtiere, Zootiere | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | b) sonstige | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| G 1.7 | Prostata | | | |
| | a) Prostatektomie | 288,61 | 577,22 | 865,83 |
| | b) Marsupialisation | 179,58 | 359,16 | 538,74 |
| G 1.8 | Rektale Untersuchung | | | |
| | a) Pferd | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | b) sonstige | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| G 1.9 | Samenstrangfistel (Operation) | | | |
| | a) Pferd | Z 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| | b) sonstige | Z 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| G 2 | Gynäkologie | | | |
| G 2.1 | Embryotransfer | | | |
| | a) Untersuchung des Spender- tieres und Erstellung eines Superovulationsplanes | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | b) Auswahl und Synchronisation der Empfängertiere | 19,24 | 38,48 | 57,72 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---|--|-----------------|-------------|-------------|
| G 2.1 | c) Spülung des Spendertieres | | | |
| | normale Spülung | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| | Single Spülung | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | d) Embryonensuche und -beurteilung | | | |
| | da) normal | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| | db) Single | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | e) Embryonenübertragung (frisch), je Tier | | | |
| | | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | f) Tiefgefrieren von Embryonen | | | |
| | fa) multistep | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| fb) one-step | 96,20 | 192,40 | 288,60 | |
| jeder weitere | 32,07 | 64,14 | 96,21 | |
| g) Auftauen von Tiefgefrierembryonen und Übertragung | | | | |
| multistep ein Embryo | 96,20 | 192,40 | 288,60 | |
| jeder weitere | 51,31 | 102,62 | 153,93 | |
| one-step ein Embryo | 64,14 | 128,28 | 192,42 | |
| jeder weitere | 38,48 | 76,96 | 115,44 | |
| h) Lagerung von Tiefgefrierembryonen (einschließlich Transport), pro Embryo, pro Monat, einschließlich einer Spülung ohne Mengenbegrenzung der Embryonen | | | | |
| | 3,21 | 6,42 | 9,63 | |
| G 2.2 | Episiotomie | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| G 2.3 | Fetotomie | | | |
| | a) Totalfetotomie | Z 185,99 | 371,98 | 557,97 |
| | b) Teilfetotomie | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| G 2.4 | Geburtshilfe | | | |
| | a) Pferd | | | |
| | aa) einfach | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| | ab) schwierig | 160,34 | 320,68 | 481,02 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|--------|---|-------------|-------------|-------------|
| G. 2.4 | b) Rind | | | |
| | ba) einfach | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | bb) schwierig Z | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | c) Schwein | | | |
| | ca) einfach Z | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | cb) schwierig Z | 48,10 | 96,20 | 144,30 |
| | d) Schaf, Ziege | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | e) Hund, Katze Z | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| G. 2.5 | Gynäkologische Untersuchung und Behandlung | | | |
| | a) gynäkologische Untersuchung allein | | | |
| | aa) Pferd | | | |
| | rektale Untersuchung | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | vaginale Untersuchung | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | Follikelkontrolle | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | Follikelkontrolle mit Ultraschall | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | Tupferprobe | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | ab) Rind, Schwein | | | |
| | rektale Untersuchung | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | vaginale Untersuchung | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | Follikelkontrolle mit Ultraschall | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | Tupferprobe | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | ac) Schaf, Ziege | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | ad) Hund, Katze | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | ae) Heimtiere | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | b) Uterusinstillation | | | |
| | Pferd | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | Scheiden-/Uterusspülung | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | Pferd | 48,10 | 96,20 | 144,30 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|--------------|---|----------------|-------------|-------------|
| G 2.5 | Schwein | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | Vaginalabstrich, Zyklusbestimmung, einschließlich Färbung | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| G 2.6 | Instrumentelle Samenübertragung bei Einzeltieren | | | |
| | Die Gebühren für die instrumentelle Samenübertragung sind Pauschalen für die Erstbesamung nicht genossenschaftlich oder in vergleichbarer Weise durch Verträge erfasster Tiere. Zusätzlich darf nur Wegegeld erhoben werden. Die Kosten für die Gestellung des Samens sind nicht eingeschlossen. Sind zwischen Besamungsorganisationen und tierärztlichen Organisationen Pauschalen für die instrumentelle Samen - übertragung vereinbart, so treten diese an die Stelle nachstehender Sätze. | | | |
| | a) Pferd | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | b) Rind | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | c) Schwein | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | d) Schaf, Ziege | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | e) Hund | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | f) Geflügel, Kaninchen 1. bis 10. Tier je Tier | 3,85 | 7,70 | 11,55 |
| | jedes weitere Tier | 1,28 | 2,56 | 3,84 |
| | Zuschlag für die instrumentelle Samenübertragung in den Fällen der Buchstaben a bis d bei Nacht (zwischen 19.00 und 07.00 Uhr), während der Zeit des Bereitschaftsdienstes an Wochenenden und Feiertagen sowie auf der Weide, je Tier | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| G 2.7 | Nachgeburt ablösen | | | |
| | a) Rind | | | |
| | aa) total | Z 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | ab) versuchte Ablösung und Einführung von Medikamenten | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | b) Pferd | Z 48,10 | 96,20 | 144,30 |
| G 2.8 | Naht der weichen Geburtswege | | | |
| | Rind, Hund, Katze | Z 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | Pferd | Z 32,07 | 64,14 | 96,21 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---------------|--------------------------------|----------------|-------------|-------------|
| G 2.9 | Ovariohysterektomie | | | |
| | a) | | | |
| | aa) Hund | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| | ab) Katze | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | ac) Geflügel | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | ad) Stute | 448,95 | 897,90 | 1.346,85 |
| | vaginal | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| | b) Perianalfistel | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| G 2.10 | Rektale Untersuchung | | | |
| | Pferd | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | Hund | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | sonstige | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| G 2.11 | Scheidenplastik | | | |
| | a) Pferd | | | |
| | aa) nach Götze | 256,55 | 513,10 | 769,65 |
| | ab) nach Caslick | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| | b) sonstige | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| G 2.12 | Scheidentumor entfernen | | | |
| | einfach | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | schwierig mit Episiotomie | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| G 2.13 | Scheidenvorfall | | | |
| | Reposition und Verschluss | Z 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| G 2.14 | Kaiserschnitt | | | |
| | a) Pferd | 384,82 | 769,64 | 1.154,46 |
| | b) Rind | 153,93 | 307,86 | 461,79 |
| | c) Schwein | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| | d) Schaf, Ziege | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | e) Hund | 160,34 | 320,68 | 481,02 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---------------|--|----------------|-------------|-------------|
| G 2.14 | f) Katze | 121,87 | 243,74 | 365,61 |
| | g) Heimtiere | 102,63 | 205,26 | 307,89 |
| G 2.15 | Torsio uteri ohne Geburtshilfe | | | |
| | a) einfach | | | |
| | Rind | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | Pferd | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | b) schwierig | | | |
| | Rind | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | Pferd | Z 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| G 2.16 | Trächtigkeitsuntersuchung | | | |
| | a) Pferd | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | einschließlich Ultraschall | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | b) Rind | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | einschließlich Ultraschall | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | ab dem 5. Tier, je Rind | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | c) Schwein, einschließlich Ultraschall | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| | d) Hund, Katze | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | einschließlich Ultraschall | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | e) Heimtiere | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | einschließlich Ultraschall | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| G 2.17 | Tupferprobenentnahme | | | |
| | gynäkologisch | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| G 2.18 | Uterusamputation | | | |
| | | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| G 2.19 | Uterusreposition | | | |
| | a) Pferd, einfach | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| | schwierig | 352,76 | 705,52 | 1.058,28 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---------------|--|-------------|-------------|-------------|
| G 2.19 | b) Rind, Schwein, einfach | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | schwierig | 102,63 | 205,26 | 307,89 |
| | c) Schaf, Ziege | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| G 2.20 | Vaginalverschluss (operativ) | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| G 2.21 | Vulvoplastik | | | |
| | Pferd | | | |
| | einfach | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | schwierig | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| G 3 | Milchdrüse | | | |
| G 3.1 | Untersuchung des Euters | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| | Probenentnahme | 1,28 | 2,56 | 3,84 |
| | Schalm-Test | 1,28 | 2,56 | 3,84 |
| G 3.2 | Entfernen eines Mammatumors | | | |
| | a) klein, gut abgesetzt | 57,72 | 115,44 | 173,16 |
| | b) 1-2 Mammakomplexe | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| | c) Entfernen einer Mammaleiste einschl. Lymphknoten | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| G 3.3 | Zitzenoperationen | | | |
| | a) Zitzenoperation (Atresie, Striktur), je Zitze | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | endoskopisch | 83,38 | 166,76 | 250,14 |
| | b) Milchfisteloperation, Rind | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | c) Operation Afterzitze | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | d) Zitzenamputation beim Rind | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| G 4 | Geflügel, sonstiges | | | |
| G 4.1 | Kloakenvorfall bei Geflügel | | | |
| | a) konservativ | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | b) operativ | 19,24 | 38,48 | 57,72 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|--------------|--------------------------------------|-------------|-------------|--------|
| G 4.2 | Legenot beseitigen | | | |
| | nicht operativ | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | chirurgisch | 57,72 | 115,44 | 173,16 |
| G 5 | Kastration und Sterilisation | | | |
| G 5.1 | Pferd | | | |
| | a) Jährlingsfohlen | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | b) Hengst, zweijährige und älter | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | c) Stute | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| G 5.2 | Rind | | | |
| | a) Bulle, blutig | | | |
| | aa) Einzeltier | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | ab) jedes weitere Tier | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | Teilresektion der Nebenhodenschwänze | | | |
| | aa) Einzeltier | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | ab) jedes weitere Tier | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | Anwendung der Burdizzo-Zange | | | |
| | aa) Einzeltier | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | ab) jedes weitere Tier | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | b) Kuh | 70,55 | 141,10 | 211,65 |
| G 5.3 | Hund | | | |
| | a) männlich | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | b) weiblich | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| G 5.4 | Katze | | | |
| | a) männlich | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | b) weiblich | 57,72 | 115,44 | 173,16 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|--------------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| G 5.5 Schwein | | | |
| a) Ferkel, männlich | | | |
| aa) Einzeltier | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| ab) jedes weitere Tier | 1,92 | 3,84 | 5,76 |
| b) Zwitter | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| c) Bruchferkel | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| d) Eber | | | |
| da) Jungeber | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| db) Zwitter | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| dc) Alteber | 48,10 | 96,20 | 144,30 |
| G 5.6 Schaf, Ziege | | | |
| a) blutig | | | |
| aa) Bock bis zu 2 Monaten | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| ab) Bock über 2 Monate | 12,19 | 24,38 | 36,57 |
| b) Anwendung der Burdizzo-Zange | | | |
| ba) Bock bis zu 2 Monaten | 5,13 | 10,26 | 15,39 |
| bb) Bock über 2 Monate | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| G 5.7 Kaninchen und Heimtiere | | | |
| männlich | | | |
| a) Einzeltier | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| b) jedes weitere Tier | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| weiblich | 57,72 | 115,44 | 173,16 |

6. Haut

| | | | |
|----------------------------|-------|-------|-------|
| H 1 Abszessspaltung | | | |
| a) einfach | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| b) schwierig Z | 19,24 | 38,48 | 57,72 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|------------------------------------|---------------------------------------|-------------|-------------|-------|
| H 2 | Allergologischer Haut-Suchtest | | | |
| a) 1. bis 3. Probe | 6,41 | 12,82 | 19,23 | |
| b) jede weitere Probe | 3,85 | 7,70 | 11,55 | |
| H 3 | Enthornung | | | |
| a) Kalb bis 6 Wochen | 6,41 | 12,82 | 19,23 | |
| b) älteres Tier | 12,84 | 25,68 | 38,52 | |
| H 4 | Hautgeschabsei | | | |
| Entnahme | 5,13 | 10,26 | 15,39 | |
| Färbung und Beurteilung | 11,54 | 23,08 | 34,62 | |
| Hautbiopsieentnahme | 22,46 | 44,92 | 67,38 | |
| ab 3 Proben insgesamt | 48,10 | 96,20 | 144,30 | |
| H 5 | Tumor (Operation) | | | |
| a) einfach | | | | |
| aa) Ziergeflügel, kleine Heimtiere | 19,24 | 38,48 | 57,72 | |
| ab) sonstige | 57,72 | 115,44 | 173,16 | |
| b) schwierig Z | 115,44 | 230,88 | 346,32 | |
| H 6 | Wood'sche Lampe anwenden | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| H 7 | Wunden | | | |
| a) Wundbehandlung | 6,41 | 12,82 | 19,23 | |
| b) Wundtoilette Z | 12,84 | 25,68 | 38,52 | |
| c) Wundnaht | | | | |
| einfach Z | 12,84 | 25,68 | 38,52 | |
| schwierig Z | 64,14 | 128,28 | 192,42 | |
| d) Fisteloperation | | | | |
| einfach Z | 32,07 | 64,14 | 96,21 | |
| schwierig Z | 64,14 | 128,28 | 192,42 | |
| e) Bauchwunden, perforierend | | | | |
| Hund, Katze | | | | |
| einfach | 96,20 | 192,40 | 288,60 | |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|-----|--|-------------|-------------|-------------|
| H 7 | schwierig | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| | Pferd | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| | f) Fäden ziehen, Klammern entfernen | 5,13 | 10,26 | 15,39 |

7. Harnapparat

| | | | | |
|------|---|--------|--------|--------|
| Ha 1 | Eingehende Untersuchung einzelner Organe | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| Ha 2 | Operation-Harnblasenvorfall | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| Ha 3 | Harnröhrenfistel | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| Ha 4 | Harnuntersuchung | | | |
| | a) Harnstatus (spezifisches Gewicht, Teststreifen, Eiweißprobe, Sedimentuntersuchung) | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | b) bakterielle Anreicherung (Uricult) | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | c) Teststreifen | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| Ha 5 | Nephrektomie | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| Ha 6 | Nephrotomie | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| Ha 7 | Urachusoperation (Harnblase) | 179,58 | 359,16 | 538,74 |
| Ha 8 | Uretereinpflanzung in Harnblase | 243,71 | 487,42 | 731,13 |
| Ha 9 | Uringewinnung | | | |
| | a) Blasenkatheter | | | |
| | Rüde, Kater u. sonstige, männlich | 11,54 | 23,08 | 34,62 |
| | Hündin, Katze u. sonstige, weiblich | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | Rind, Schwein, Pferd, männlich | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | Pferd, weiblich | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | Rind, weiblich | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | Schwein, weiblich | 11,54 | 23,08 | 34,62 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|--------------|----------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Ha 9 | b) Blasenpunktion | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | c) Blase manuell entleeren | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| Ha 10 | Zystotomie | | | |
| | Hund | 179,58 | 359,16 | 538,74 |
| | Katze | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| | Rind | 179,58 | 359,16 | 538,74 |
| | kleine Heimtiere | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | Pferd | 384,82 | 769,64 | 1.154,46 |

8. Herz, Kreislauf, Gefäße, Thorax

| | | | | |
|-------------|--|-----------------|--------|----------|
| He 1 | Eingehende Untersuchung einzelner Organe | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| He 2 | a) Electrocardiogramm | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | b) Electrocardiogramm, Pferd | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| | c) telemetrische Untersuchung | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | d) telemetrische Untersuchung, Pferd | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| He 3 | Elektroschocktherapie (Reanimation) | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| He 4 | Operation am Herzen | | | |
| | a) Operation am Herzen, offen | 481,03 | 962,06 | 1.443,09 |
| | b) Operationen von Missbildungen am Herzen und an den großen Gefäßen | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| | c) Pericardiozentese | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| He 5 | Operationen am Ösophagus | | | |
| | mit Thoraxöffnung | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| He 6 | Portocavaler Shunt | Z 243,71 | 487,42 | 731,13 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|-------------|--|-----------------|-------------|-------------|
| He 7 | Traumatischer Pneumothorax | | | |
| | a) einfach, mit Heimlich-Ventildrainage | Z 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| | b) mit Eröffnung des Thorax | Z 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| He 8 | Thorakozentese bzw. Thoraxdrainage | 57,72 | 115,44 | 173,16 |
| He 9 | Zwerchfellhernie/Zwerchfellriss, Brusthöhle | 256,55 | 513,10 | 769,65 |

9. Ohr, Luftsack

| | | | | |
|-------------|--|--------|--------|--------|
| O 1 | Untersuchung, eingehend | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| O 2 | Amputation eines Ohres | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| O 3 | Bullaosteotomie, einseitig | 256,55 | 513,10 | 769,65 |
| O 4 | Luftsackspülung, je Luftsack | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| O 5 | Eröffnen und Ausräumen eines Luftsackes bei Geflügel, je Luftsack | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| O 6 | Legen einer Luftsackkanüle beim Ziergeflügel | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| O 7 | Luftsackoperation Pferd | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| O 8 | Othämatom | | | |
| | einfach | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | schwierig | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| O 9 | Otitisbehandlung | | | |
| | Erstbehandlung | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | Weiterbehandlung | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | Spülbehandlung | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| O 10 | Otitisoperation, je Seite | | | |
| | a) nach Hinz/Zepp | 121,87 | 243,74 | 365,61 |
| | b) mit Ablatio des gesamten vertikalen Gehörganges | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| | c) mit Herausnahme des gesamten Gehörganges | 256,55 | 513,10 | 769,65 |

10. Verdauungsapparat, Hernien, Bauchorgane, Schilddrüse

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|----------------|--|-------------|-------------|-------------|
| V 1 | Verdauungsapparat | | | |
| V 1.1 | Magen-Darm | | | |
| V 1.1.1 | Laparotomie, diagnostisch | | | |
| | a) Pferd | 384,82 | 769,64 | 1.154,46 |
| | b) Hund | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | c) Katze | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | d) Rind | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | e) Kalb, Schaf, Ziege | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | f) kleine Heimtiere | 44,89 | 89,78 | 134,67 |
| | g) Ziergeflügel | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | ● Caecum | | | |
| V 1.1.2 | Caecumoperation beim Rind | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| V 1.1.3 | Caecumresektion | | | |
| | Hund, Katze, Rind | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| | Pferd (auch Kolik) | 641,36 | 1.282,72 | 1.924,08 |
| | ● Darm | | | |
| V 1.1.4 | Darmeinlauf, Koprostase behandeln Z | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| V 1.1.5 | Darmresektion | | | |
| | Hund, Katze, Rind | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| | Pferd (auch Kolik) | 641,36 | 1.282,72 | 1.924,08 |
| V 1.1.6 | Enterotomie | | | |
| | Hund | 179,58 | 359,16 | 538,74 |
| | Katze | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| | Rind | 179,58 | 359,16 | 538,74 |
| | kleine Heimtiere | 89,79 | 179,58 | 269,37 |
| | Pferd | 384,82 | 769,64 | 1.154,46 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|---|-------------|-------------|-------------|
| V 1.1.7 Kotproben, entnehmen | | | |
| a) Pferd, Einzeltier | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| jedes weitere Tier | 5,77 | 11,54 | 17,31 |
| b) Rind, Einzeltier | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| jedes weitere Tier | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| c) Schwein, Schaf, Ziege, Einzeltier | 5,13 | 10,26 | 15,39 |
| jedes weitere Tier | 1,92 | 3,84 | 5,76 |
| d) Geflügel | | | |
| 1. Tier | 3,85 | 7,70 | 11,55 |
| 2. bis 15. Tier, je Tier | 0,96 | 1,92 | 2,88 |
| jedes weitere Tier | 0,58 | 1,16 | 1,74 |
| V 1.1.8 Kotuntersuchung, parasitologisch | | | |
| einfacher Ausstrich, incl. Beurteilung | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| Beurteilung nach Anreicherung, z. B. Flotationsverfahren | 10,90 | 21,80 | 32,70 |
| ● Rektum | | | |
| V 1.1.9 Analbeutelbehandlung | | | |
| a) manuelle Entleerung | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| b) Spülung | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| V 1.1.10 Analbeutelexstirpation | | | |
| einseitig | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| beidseitig | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| V 1.1.11 Rektalschleimhautresektion | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| V 1.1.12 Rektumdivertikel | 179,58 | 359,16 | 538,74 |
| V 1.1.13 Rektumprolaps, einfach | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| Schwein | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| ● Magen | | | |
| V 1.1.14 Gastrotomie beim Rind | 179,58 | 359,16 | 538,74 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|--|--------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| V 1.1.15 Magenresektion | | | | |
| | Hund, Katze, Rind | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| | Pferd (auch Kolik-Operationen) | 641,36 | 1.282,72 | 1.924,08 |
| | ● Labmagen | | | |
| V 1.1.16 Labmagenreposition, Wälzen ohne transkutane Fixation | | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | mit transkutaner Fixation | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| V 1.1.17 Labmagenoperation beim Rind | | 141,10 | 282,20 | 423,30 |
| | ● Pansen | | | |
| V 1.1.18 Pansen | | | | |
| | Saftentnahme | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | Saftübertragung | 44,89 | 89,78 | 134,67 |
| | Spülung | 17,32 | 34,64 | 51,96 |
| | Fistel | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | Saftuntersuchung | 10,26 | 20,52 | 30,78 |
| | ● Torsio | | | |
| V 1.1.19 Torsionsoperation | | | | |
| | a) Pferd | 448,95 | 897,90 | 1.346,85 |
| | b) Rind | 153,93 | 307,86 | 461,79 |
| | c) Hund | | | |
| | Darm | 179,58 | 359,16 | 538,74 |
| | Magen | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| V 1.1.20 Trokarieren | | | | |
| | a) Pferd | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | b) sonstige Tiere | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| V 1.2 Ösophagus | | | | |
| V 1.2.1 Fremdkörperentfernung aus dem Ösophagus (konservativ) | | | | |
| | a) Pferd Z | 141,10 | 282,20 | 423,30 |
| | b) Rind Z | 51,31 | 102,62 | 153,93 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|----------------|---|-----------------|-------------|-------------|
| V 1.2.1 | c) Kalb, Schaf, Ziege, Schwein | Z 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | d) Hund, Katze | | | |
| | orale Extraktion | Z 48,10 | 96,20 | 144,30 |
| | e) Wildtiere, Zootiere | 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| | f) Ziergeflügel, kleine Heimtiere | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| V 1.2.2 | Nasenschlundsonde, Schlundrohr, -sonde anwenden | | | |
| | a) Pferd | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | b) Rind | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | c) Kalb, Ferkel, Schaf, Ziege | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | d) Ziergeflügel | 3,21 | 6,42 | 9,63 |
| | e) sonstige | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| V 1.2.3 | Operationen am Ösophagus | | | |
| | ohne Thoraxöffnung (Fremdkörper, Resektion, Dilatation, Divertikel) | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| V 1.3 | Zähne, Mund- und Rachenhöhle, Schnabel | | | |
| | ● Zähne | | | |
| V 1.3.1 | Zahnersatz | | | |
| | einfach | 134,68 | 269,36 | 404,04 |
| | mehrere, je Pfeilerzahn | 109,03 | 218,06 | 327,09 |
| V 1.3.2 | Extraktion | | | |
| | a) einfach | | | |
| | aa) Pferd | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | ab) Rind | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | ac) sonstige | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | b) schwierig | | | |
| | ba) Pferd | Z 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| | bb) sonstige | Z 25,65 | 51,30 | 76,95 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|-----------------|---|-------------|-------------|-------------|
| V 1.3.2 | c) Reihenextraktion mehrerer gelockerter Zähne (auch Milchgebiss) | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| V 1.3.3 | Füllung | | | |
| | a) einfach | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | b) schwierig Z | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| V 1.3.4 | Zahnkorrektur | | | |
| | a) Nagetiere | | | |
| | einfach | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | schwierig | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | Extraktion fehlgestellter Incisivi | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | Okklusionskorrektur Backenbereich | 41,69 | 83,38 | 125,07 |
| | b) Zähne raspeln, Pferd Z | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| V 1.3.5 | Schienung eines luxierten Zahnes | 57,72 | 115,44 | 173,16 |
| V 1.3.6 | Freilegen eines retinierten Zahnes | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| V 1.3.7 | Überkronung | | | |
| | einfach | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| | schwierig | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| V 1.3.8 | Wurzelbehandlung | | | |
| | einfach | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | schwierig – einwurzeliger Zahn | 57,72 | 115,44 | 173,16 |
| | – mehrwurzeliger Zahn | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| V 1.3.9 | Wurzelresektion | | | |
| | einwurzeliger Zahn | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| | mehrwurzeliger Zahn | 102,63 | 205,26 | 307,89 |
| V 1.3.10 | Zahnsteinentfernung/-prophylaxe | | | |
| | a) manuell | 12,84 | 25,68 | 38,52 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|-----------|---|-------------|-------------|-------------|
| V 1.3.10 | b) Ultraschall | | | |
| | einfach | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| | schwierig Z | 44,89 | 89,78 | 134,67 |
| | c) Ultraschall mit Scaling, Fluoridierung und Nachpolieren | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | ● Mund- und Rachenhöhle | | | |
| V 1.3.11 | Entfernen von Epuliden | | | |
| | einfach | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | schwierig Z | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| V 1.3.12 | Gaumensegel kürzen | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| V 1.3.13 | Gingivektomie (Parodontose) | | | |
| | einfach | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| | schwierig | 89,79 | 179,58 | 269,37 |
| V. 1.3.14 | Gingivaplastik | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| | Kieferorthopädie, Stellungsanomalie und Korrekturen | | | |
| V 1.3.15 | Befunderhebung | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| V 1.3.16 | Korrekturen | | | |
| | Einschleiftherapie | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | Einsatz einer Dehnplatte | 141,10 | 282,20 | 423,30 |
| | Abdrucknahme | | | |
| | einfach | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | schwierig | 22,46 | 44,92 | 67,38 |
| V 1.3.17 | Frakturversorgung | | | |
| | a) einfach (Maulschlinge) | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | b) Draht-/Kunststoffschiene | 109,03 | 218,06 | 327,09 |
| | c) intermaxilläre Fixation | 141,10 | 282,20 | 423,30 |
| | d) Knochendrahtcerclage | 169,96 | 339,92 | 509,88 |
| | e) perkutane Osteosynthese | 185,99 | 371,98 | 557,97 |
| | f) Plattenosteosynthese | 224,47 | 448,94 | 673,41 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|-----------------|--|-----------------|-------------|-------------|
| V 1.3.18 | Kiefergelenksluxation, unblutige Reposition | 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| V 1.3.19 | Kieferresektion | | | |
| | einfach | 102,63 | 205,26 | 307,89 |
| | schwierig | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| V 1.3.20 | Mandibulektomie | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| V 1.3.21 | Maxillektomie | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| V 1.3.22 | Kondylektomie | 160,34 | 320,68 | 481,02 |
| V 1.3.23 | Lippenfaltenkorrektur, je Seite | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| V 1.3.24 | Ranulaoperation | | | |
| | einfach | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| | schwierig | Z 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| V 1.3.25 | Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten-Operation | | | |
| | a) traumatisch | Z 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | b) angeboren | Z 128,27 | 256,54 | 384,81 |
| V 1.3.26 | Tonsillektomie | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| V 1.3.27 | Tumor-Operation | | | |
| | einfach (Kauter) | Z 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | schwierig | Z 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| V 1.3.28 | Zahnfisteloperation (oronasale Fistel) | Z 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| | ● Schnabel | | | |
| V 1.3.29 | Kürzen des Schnabels | 5,13 | 10,26 | 15,39 |
| V 2 | Hernien | | | |
| V 2.1 | Inguinalhernie | | | |
| | a) Pferd | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| | b) Hund, Katze, Wildtiere, Zootiere | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| | c) Ferkel | 19,24 | 38,48 | 57,72 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € |
|--------------|---------------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| V 2.2 | Perinealhernie | | | |
| | einseitig | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| | beidseitig | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| V 2.3 | Umbilikalhernie | | | |
| | a) Pferd, Rind | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| | b) Schwein | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | c) Kalb | 48,10 | 96,20 | 144,30 |
| | d) Hund | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | e) Katze, Welpen | 32,07 | 64,14 | 96,21 |
| V 2.4 | Zwerchfellhernie (außer Pferd) | | | |
| | Zwerchfellhernie, Pferd | 230,90 | 461,80 | 692,70 |
| | | 448,95 | 897,90 | 1.346,85 |
| V 3 | Bauchorgane | | | |
| V 3.1 | Gallenblasenoperation | | | |
| | | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| V 3.2 | Leberlappenresektion | | | |
| | | 211,66 | 423,32 | 634,98 |
| V 3.3 | Milzexstirpation | | | |
| | | 192,42 | 384,84 | 577,26 |
| V 3.4 | Partielle Pankreasresektion | | | |
| | | 224,47 | 448,94 | 673,41 |
| V 4 | Schilddrüse | | | |
| V 4.1 | Strumaoperation | | | |
| | | 192,42 | 384,84 | 577,26 |

11. ZNS, Wirbelsäule, Nervensystem, Anästhesie, Narkose

| | | | | | |
|--------------|---|----------|--------|--------|----------|
| Z 1 | ZNS | | | | |
| Z 1.1 | Elektroenzephalogramm | Z | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| Z 2 | Wirbelsäule | | | | |
| Z 2.1 | Diskopathie-Operation | | | | |
| | a) Fenestration Hals | | 256,55 | 513,10 | 769,65 |
| | b) Fenestration übrige WS | | 288,61 | 577,22 | 865,83 |
| | c) ventrale Spondylektomie | | 384,82 | 769,64 | 1.154,46 |
| | d) Hemilaminektomie/ Laminektomie (einschließlich Cauda equina) | | 384,82 | 769,64 | 1.154,46 |

| | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|--------------|---|----------------|-------------|--------|
| Z 2.2 | Wirbelfrakturen | | | |
| | einfach | 256,55 | 513,10 | 769,65 |
| | schwierig | 320,69 | 641,38 | 962,07 |
| Z 3 | Nervensystem | | | |
| Z 3.1 | Klinische neurologische Untersuchung | | | |
| | | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | Nachuntersuchung | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| Z 3.2 | Elektrodiagnostik (Neurologie) | | | |
| | Elektromyographie und Nervenleitungs-geschwindigkeit | 44,89 | 89,78 | 134,67 |
| | Repetitive Nervenstimulation, komplett | 115,44 | 230,88 | 346,32 |
| | Brainstem auditory evoked potentials (BAEP), Einzeltier | 76,97 | 153,94 | 230,91 |
| | jedes weitere Tier | Z 51,31 | 102,62 | 153,93 |
| Z 4 | Anästhesie, Narkose | | | |
| Z 4.1 | Anästhesie | | | |
| | a) Lokalanästhesie | 7,71 | 15,42 | 23,13 |
| | b) Leitungsanästhesie | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | c) epidurale oder intraartikuläre Anästhesie | | | |
| | ca) Pferd, Hund, Katze, Wildtiere, Zootiere | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | cb) Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Heimtiere | 9,62 | 19,24 | 28,86 |
| | d) Heilanästhesie | | | |
| | Neuraltherapie, systemisch, intravenös | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | Neuraltherapie, lokal (Gelosen, Narben) | 16,03 | 32,06 | 48,09 |
| | Neuraltherapie, segmental | 25,65 | 51,30 | 76,95 |

| | | 1-fach € | 2-fach € | 3-fach € | |
|--------------|--|-------------|-------------|-------------|--------|
| Z 4.2 | Inhalationsnarkose, Intubationsnarkose | | | | |
| | Pferd | Z | 64,14 | 128,28 | 192,42 |
| | Kleintiere | Z | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | Geflügel, kleine Heimtiere | Z | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | künstliche Beatmung | | | | |
| | a) per Hand mittels AMBU-Beutel o.ä. | | 25,65 | 51,30 | 76,95 |
| | b) maschinelle Beatmung | | 44,89 | 89,78 | 134,67 |
| | Pferd | Z | 96,20 | 192,40 | 288,60 |
| Z 4.3 | Injektionsnarkose | | | | |
| | a) Pferd, Wildtiere, Zootiere | | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | b) Rind, Schwein | | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | c) Schaf, Ziege | | 12,84 | 25,68 | 38,52 |
| | d) Ferkel, Läufer | | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | e) Hund, Katze | | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| | f) Geflügel, kleine Heimtiere | | 6,41 | 12,82 | 19,23 |
| | mittels Gewehr, zusätzlich | | 38,48 | 76,96 | 115,44 |
| | mittels Blasrohr, zusätzlich | | 19,24 | 38,48 | 57,72 |
| Z 4.4 | Monitor-Überwachung von Narkosen oder von Vitalfunktionen | Z | 38,48 | 76,96 | 115,44 |

GOT, Fallbeispiele

Die Beispiele wurden uns freundlicherweise von der Bundestierärztekammer zur Verfügung gestellt. Zu regulären Sprechzeiten ist als Berechnungsbeispiel der 2-fache Satz angegeben mit Ausnahme bei den Grundleistungen bei landwirtschaftlichen Nutztieren. Zu Nachtzeiten und im Wochenendnotdienst ist der 2-fache Mindestsatz eingetragen.

Die angeführten Beispielrechnungen dienen lediglich zur Verdeutlichung des Abrechnungsprinzips. Hiermit soll und kann keineswegs eine fachliche Aussage gemacht werden, ob die so berechneten Leistungen auch fachgerecht und in der Anzahl erforderlich sind. Die Entwicklung der Veterinärmedizin ist sehr dynamisch und auch die Anforderungen der Rechtsprechung an die Tierärzte sind in der Vergangenheit ständig gestiegen, so dass der „erforderliche“ (das ist nicht das Gleiche wie der „übliche“) Aufwand ständig zunimmt, um auf dem „anerkannten Stand der Wissenschaft und Praxis“ zu sein, und auch den rechtlichen Anforderungen zu genügen. Dieser gesteigerte Aufwand spiegelt sich dann auch in der Abrechnung wieder.



Pferd

Lahmheitsuntersuchung bei einem Pferd, das nicht landwirtschaftlich genutzt wird

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|---|---|-------------------------------|
| Teil A, Grundleistungen | | |
| 20 a | Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Pferd | 38,48 |
| Teil B, Besondere Leistungen | | |
| B 5.2 | Lahmheitsuntersuchung | Z 64,14 |
| B 4.2 | Hufabszess eröffnen | 96,20 |
| 510 b | Hufverband anlegen | 15,42 |
| 602 a | Impfung (Tetanus) | 8,98 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien | |
| § 9 | Wegegeld (z. B. 8 Doppelkilometer zu je 3,50 EUR) | 28,00 |
| Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | | |

**Lungenuntersuchung bei einem Pferd,
das nicht landwirtschaftlich genutzt wird**

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|-------------------------------------|---|--|
| Teil A, Grundleistungen | | |
| 20 a | Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Pferd | 38,48 |
| Teil B, Besondere Leistungen | | |
| A 1 | Lungenuntersuchung, Pferd | 19,24 |
| 504 b | Sedation | 15,42 |
| 402 b | Tracheo-/ Bronchoskopie | 192,40 |
| § 7 | Probenentnahme analog G 3.1 | 2,56 |
| 303 b | Bakteriologische Untersuchung mit Resistenzbestimmung | 19,24 |
| 305 b | Zytologie mit Anwendung einfacher Färbeverfahren | 15,42 |
| 302 | alternativ: Bearbeitung von Proben zum Versand | 12,82 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte und abgegebene Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien (z. B. Spritzen, Kanülen, Desinfektionsmaterial, Labormaterial, Verpackung) | |
| § 9 | Wegegeld (z. B. 8 Doppelkilometer zu je 3,50 EUR) | 28,00 |
| § 1 | Barauslagen | |
| | Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | |

**Kolik – im Notdienst bei einem Pferd,
das nicht landwirtschaftlich genutzt wird**

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | Mind. 2-facher Gebührensatz € |
|-------------------------------------|---|--|
| § 3 a | Notdienstgebühr | 50,00 |
| Teil A, Grundleistungen | | |
| 20 a | Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Pferd | 38,48 |
| Teil B, Besondere Leistungen | | |
| G 1.8 a | Rektale Untersuchung, Pferd | 44,92 |
| Bl 5 a | Blutprobenentnahme venös | 12,82 |
| Bl 7 c | Blutuntersuchung, Hämatokrit | 10,26 |
| Bl 7 d | Blutuntersuchung, Leukozytenzählung | 8,98 |
| § 7 | Auswertung der Befunde analog Nr. 10 | 14,08 |
| 504 b | Intravenöse Injektion | 15,42 |
| V 1.2.2.a | Nasenschlundsonde anwenden, Pferd | 51,30 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte Arzneimittel (Öl, Salz, Injektionsmittel) | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien (z. B. Spritzen, Kanülen, Desinfektionsmaterial, Labormaterial) | |
| § 9 | Wegegeld (z. B. 8 Doppelkilometer zu je 3,50 EUR) | 28,00 |
| | Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | |

Gynäkologische Untersuchung bei einem Pferd, das nicht landwirtschaftlich genutzt wird

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|-------------------------------------|--|-------------------------------|
| Teil A, Grundleistungen | | |
| 20 a | Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Pferd | 38,48 |
| Teil B, Besondere Leistungen | | |
| G 2.5 | Gynäkologische Untersuchung, Pferd | |
| aa.) | rektale Untersuchung | 44,92 |
| | alternativ: Follikelkontrolle mit Ultraschall | 74,96 |
| | vaginale Untersuchung | 19,24 |
| | Tupferprobe | 25,68 |
| 303 | Bakteriologische Untersuchung mit Resistenzbestimmung | 19,24 |
| 302 | fakultativ: Bearbeiten von Proben zum Versand | 12,82 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien (z. B. Spritzen, Handschuhe, Verpackung) | |
| § 9 | Wegegeld (z. B. 8 Doppelkilometer zu je 3,50 EUR) | 28,00 |
| § 1 | Barauslagen | |
| | Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | |



Rind

Fieberhafte Euterentzündung

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|---|--|-------------------------------|
| Teil A, Grundleistungen mit einfachem Gebührensatz | | |
| 20 b | Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Rind | 12,84 |
| Teil B, Besondere Leistungen | | |
| G 3.1 | Untersuchung des Euters | 6,42 |
| | Probenentnahme | 2,56 |
| 304 | Einfache Untersuchung der Milch | 12,82 |
| 303 b | Bakteriologische Untersuchung mit Resistenzbestimmung | 19,24 |
| 504 b | Intravenöse Injektion | 15,42 |
| 501 | Eingeben von Medikamenten in das Euter | 5,16 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien (z. B. Labormaterial, Spritzen, Kanülen) | |
| § 9 | Wegegeld (z. B. 2 Doppelkilometer, Mindestgebühr) | 13,00 |
| | Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | |

Hypokalzämische Gebärparesse im Notdienst

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|---|--|-------------------------------|
| § 3 a | Notdienstgebühr | 50,00 |
| Teil A, Grundleistungen | | |
| 20 b | Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Rind | 25,68 |
| Teil B, Besondere Leistungen | | |
| He 1 | Eingehende Untersuchung Herz | 19,24 |
| Bl 5 a | Blutprobenentnahme venös | 12,82 |
| 302 | Bearbeitung von Proben zum Versand | 12,82 |
| § 7 | Auswertung von Fremdlaborleistungen analog Nr. 10 | 14,08 |
| 504 g | Infusion | Z 25,68 |
| 504 ab) | Injektion | 7,70 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte und abgegebene Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien | |
| § 9 | Wegegeld (z. B. 2 Doppelkilometer, Mindestgebühr) | 13,00 |
| § 1 | Barauslagen (z. B. Laborkosten, Porto) | |
| Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | | |

Bestandsbetreuung

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|---|--|-------------------------------|
| Teil B, Besondere Leistungen | | |
| 705 | Bestandsbesuch, Untersuchungen und Behandlungen im Rahmen einer Vereinbarung zur ITB mit dem Tierhalter (4 x 15 Minuten) | 178,64 |
| 705 | Beratung im Rahmen der ITB, 1 x 15 Minuten | 44,66 |
| G 2.16 b | Trächtigkeitsuntersuchung außerhalb der Vereinbarung, 3 Tiere | 57,72 |
| 705 | Auswertung von Daten, 2 x 15 Minuten | 89,32 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte und abgegebene Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien | |
| § 9 | Wegegeld (z. B. 10 Doppelkilometer) | 35,00 |
| § 1 | Barauslagen netto ohne Umsatzsteuer | |
| Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | | |



Schwein

Akuter Durchfall Im Schweinebestand

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|----------------|--------------------------|----------------------------|
|----------------|--------------------------|----------------------------|

Teil A, Grundleistungen mit einfachem Gebührensatz

| | | |
|-------|---|-------|
| 20 cb | Allgemeine Untersuchung mit Beratung Mastschwein bei 3 Tieren | 28,86 |
|-------|---|-------|

Teil B, Besondere Leistungen

| | | |
|---|---|-------|
| V 1.1.7c | Entnahme von Kotproben bei 3 Tieren | 17,94 |
| 703 | Bestandsbetreuung, Fütterungsberatung (2 x 15 Minuten) | 89,32 |
| 302 | Bearbeitung von Proben zum Versand | 12,82 |
| § 7 | Auswertung von Fremdlaborleistungen analog Nr. 10 | 14,08 |
| §§ 1 und 8 | Entgelte für angewandte und abgegebene Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelte für Verbrauchsmaterial (z. B. Tupfer, Labormaterial) | |
| § 9 | Wegegeld bei Tag (z. B. 20 Doppelkilometer) | 70,00 |
| § 1 | Barauslagen (Laborkosten, Porto) | |
| Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | | |

Bestandsbetreuung Sauenbestand mit Ferkelaufzucht

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|----------------|--------------------------|----------------------------|
|----------------|--------------------------|----------------------------|

Teil B, Besondere Leistungen

| | | |
|---|---|--------|
| 701 | Bestandsuntersuchung und Beratung (6 x 15 Minuten) | 267,96 |
| Bl 5 b | Blutprobenentnahme, Reihentnahme pro Tier Schwein, 15 Tiere | 115,50 |
| V 1.1.7c | Entnahme von Kotproben bei 15 Tieren | 64,02 |
| 302 | 2 x Bearbeitung von Proben zum Versand | 25,64 |
| 705 | Integrierte Tierärztliche Bestandsbetreuung: Datenerfassung und Auswertung lt. Vereinbarung (2 x 15 Minuten) | 89,32 |
| 705 | Integrierte Tierärztliche Bestandsbetreuung: Übermittlung von Antibiotika-Verbrauchsdaten Mastschweine > 30 kg in eine Datenbank nach Zeitaufwand lt. Vereinbarung (1 x 15 Minuten) | 44,66 |
| § 7 | Auswertung von Fremdlaborleistungen analog Nr. 10 | 14,08 |
| §§ 1 und 8 | Entgelte für angewandte und abgegebene Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelte für Verbrauchsmaterial (z. B. Tupfer, Labormaterial, Spritzen, Kanülen) | |
| § 9 | Wegegeld bei Tag (z. B. 20 Doppelkilometer) | 70,00 |
| § 1 | Barauslagen (Laborkosten, Porto) | |
| Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | | |



Hund

Blutiger Durchfall, Verdacht auf Rattengiftintoxikation – Hund mit Notdienstgebühr

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | Mind. 2-facher Gebührensatz € |
|----------------|---|-------------------------------------|
| § 3 a | Notdienstgebühr | 50,00 |
| 20 f | Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Hund | 26,94 |
| He 1 | Eingehende Untersuchung Herz | 19,24 |
| § 7 | Eingehende Untersuchung Abdomen analog A1 | 19,24 |
| 504 ba | Venenkatheter einlegen | Z 30,78 |
| 504 g | Infusion | Z 25,68 |
| Bl 5 a | Blutprobenentnahme venös | 12,82 |
| Bl 7 c | Blutuntersuchung, Hämatokrit | 10,26 |
| Bl 7 d | Blutuntersuchung, Erythrozytenzählung | 8,98 |
| § 7 | Auswertung der Befunde analog Nr. 10 | 14,08 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte und abgegebene Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien (z. B. Braunüle, Verweilkanüle, Labormaterial, Verband für Verweilkanüle, ggf. Barauslagen netto ohne Umsatzsteuer) | |
| | Nettosumme 1 zuzgl. Umsatzsteuer | |
| § 1 | Entgelt für abgegebenes Futtermittel | |
| | Nettosumme 2 zuzgl. reduzierte Umsatzsteuer | |
| | Endsumme | |

Zahnsteinentfernung und Extraktion – Hund

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|----------------|---|-------------------------------|
| 20 f | Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Hund | 26,94 |
| He 1 | Eingehende Untersuchung Kreislauf | 19,24 |
| 504 ba | Venenkatheter einlegen | Z 30,78 |
| Z 4.3 e | Injektionsnarkose, Hund | 38,48 |
| V 1.3.10 c | Ultraschall mit Scaling, Fluorierung und Nachpolieren | 153,94 |
| V 1.3.2 bb | Extraktion P4, schwierig, Hund | Z 51,30 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte und abgegebene Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien (z. B. Handschuhe, Maske, Fluorgel, Polierpaste, Spritzen etc.) | |
| | Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | |



Hündin

Pyometraoperation bei einer Hündin

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|---|---|-------------------------------|
| 20 f | Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Hund | 26,94 |
| He 1 | Eingehende Untersuchung Kreislauf | 19,24 |
| Z 4.3 e | Injektionsnarkose | 38,48 |
| Z 4.2 | Alternativ: Inhalations-/Intubationsnarkose | Z 76,96 |
| Z 4.4 | Monitor-Überwachung | Z 76,96 |
| G 2.9 aa | Ovariohysterektomie | 320,68 |
| 504 ba | Venenkatheter einlegen | Z 30,78 |
| 504 aa | Injektion i. m. | 11,54 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte und abgegebene Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien (z. B. Handschuhe, Abdecktücher, Nahtmaterial, Tupfer, Venenkatheter) | |
| Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | | |



Katze

Kastration einer Katze

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|---|---|-------------------------------|
| 20 g | Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Katze | 17,96 |
| Z 4.3 e | Injektionsnarkose | 38,48 |
| G 5.4 b | Kastration Katze weiblich | 115,44 |
| 504 aa | Injektion s. c. je | 11,54 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte und abgegebene Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien (z. B. Handschuhe, Abdecktücher, Nahtmaterial, Tupfer, Venenkatheter) | |
| Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | | |



Kaninchen

Zahnwurzelabszess, Zahnschmerzen entfernen, Kaninchen

| GOT-Positionen | Tierärztliche Leistungen | 2-facher Gebührensatz € |
|---|---|-------------------------------|
| 20 I | Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Heimtier | 19,24 |
| Z 4.3 f | Injektionsnarkose, Heimtier | 12,82 |
| Z 4.4 | Monitorüberwachung der Vitalfunktionen | Z 76,96 |
| V 1.3.4 | Okklusionskorrektur Backenbereich | 83,38 |
| H 1 a | Abszess spalten, einfach | 19,24 |
| H 7 b | Wundspülung, Curettage | Z 25,68 |
| 501 | Eingabe von Medikamenten | 5,16 |
| 504 ab | Injektion | 7,70 |
| §§ 1 und 8 | Entgelt für angewandte und abgegebene Arzneimittel | |
| § 1 | Entgelt für Verbrauchsmaterialien (z. B. Handschuhe, Abdecktücher, Nahtmaterial, Tupfer, Venenkatheter) | |
| Zwischensumme zzgl. Umsatzsteuer | | |



MAROPITANT WITH LESS STING

1. Deckers N, Ruigrok CA, Verhoeve HP, et al. Comparison of pain response after subcutaneous injection of two maropitant formulations to beagle dogs. *Veterinary Record Open* 2018;5:e000262. doi:10.1136/vetreco-2017-000262

Prevomax® 10 mg/ml Injektionslösung für Hunde und Katzen. Maropitant. **WIRKSTOFF UND SONSTIGE BESTANDTEILE:** 1 ml enthält: Wirkstoff: Maropitant 10 mg. Sonstige Bestandteile: Benzylalkohol (E1519) 11,1 mg. Klare, farblose bis leicht gelbliche Lösung. **Anwendungsgebiete:** Hunde: Zur Behandlung und Vorbeugung von durch Chemotherapie verursachter Übelkeit. Zur Vorbeugung von Erbrechen, außer durch Reisekrankheit verursachtes Erbrechen. Zur Behandlung von Erbrechen, in Kombination mit anderen unterstützenden Maßnahmen. Zur Vorbeugung von Übelkeit und Erbrechen vor, während oder kurz nach einem operativen Eingriff und zur Verbesserung der Erholung von einer Vollnarkose nach Anwendung des μ Opioidrezeptor-Agonisten Morphin. Katzen: Zur Vorbeugung von Erbrechen und Linderung von Übelkeit, außer bei Übelkeit und Erbrechen, die durch Reisekrankheit verursacht werden. Zur Behandlung von Erbrechen, in Kombination mit anderen unterstützenden Maßnahmen. **Gegenanzeigen:** Keine. **Nebenwirkungen:** Bei subkutaner Injektion können Schmerzen an der Injektionsstelle auftreten. Bei Katzen wird eine mittelschwere bis schwere Reaktion auf die Injektion sehr häufig beobachtet (bei etwa einem Drittel der Katzen). In sehr seltenen Fällen können anaphylaktische Reaktionen (allergische Ödeme, Urtikaria, Erythem, Kollaps, Dyspnoe, blasse Schleimhäute) auftreten. Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermaßen definiert: Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen); häufig (mehr als 1, aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren); gelegentlich (mehr als 1, aber weniger als 10 von 1.000 behandelten Tieren); selten (mehr als 1, aber weniger als 10 von 10.000 behandelten Tieren); sehr selten (weniger als 1 von 10.000 behandelten Tieren, einschließlich Einzelfallberichte). **Verschreibungspflichtig. Zulassungsinhaber:** Le Vet Beheer B.V., Wilgenweg 7, 3421 TV Oudewater, Niederlande. **Vertrieb:** Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH, Hauptstr. 6 - 8, 88326 Aulendorf.



OSPHOS[®]

Ein Schritt nach vorn bei der Behandlung des Hufrollen-Syndroms

Intramuskuläre Injektion

für einfache
Anwendung

Gebrauchsfertige Lösung

für zeitsparende
Behandlung

Besserung des klinischen Bildes

bis zu 6 Monate
nach der Behandlung

Erklärvideos zum Hufrollen-Syndrom



Osphos[®] 51 mg/ml, Injektionslösung für Pferde, Clodronsäure. Wirkstoff(e) und sonstige Bestandteile: 1 ml Injektionslösung enthält: Wirkstoff(e): Clodronsäure 51 mg (entsprechend 74,98 mg Dinatriumclodronat-Tetrahydrat). Klare, farblose Injektionslösung. **Anwendungsgebiet(e):** Zur Linderung der klinischen Symptome der Vorderbeinlahmheit in Zusammenhang mit knochenabbauenden Prozessen im distalen Sesambein (Strahlbein) bei ausgewachsenen Pferden. **Gegenanzeigen:** Nicht intravenös anwenden. Nicht anwenden bei Pferden unter 4 Jahren, da keine Daten zur Anwendung bei Tieren im Wachstum vorliegen. Nicht anwenden bei Pferden mit eingeschränkter Nierenfunktion. Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** In einer klinischen Feldstudie führte die Anwendung von 1,19 mg/kg Clodronsäure bei 142 Pferden zu folgenden Nebenwirkungen: Schreckhaftigkeit, Maullecken, Gähnen und Koliken traten häufig auf. Gelegentlich kam es zu ruckartigen Kopfbewegungen, einer vorübergehenden Schwellung und/oder Schmerzen an der Injektionsstelle. Scharren, Nesselausschlag und Juckreiz. Seit der Erteilung der Zulassung wurden selten – und insbesondere bei Tieren, die gleichzeitig mit NSAIDs behandelt wurden – Episoden einer Niereninsuffizienz gemeldet. In solchen Fällen ist eine angemessene Infusionstherapie einzuleiten und die Nierenfunktionsparameter sind zu überwachen. Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermaßen definiert: Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen); häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen im Verlauf einer Behandlung); gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1000 behandelten Tieren); selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10.000 behandelten Tieren); sehr selten (weniger als 1 von 10.000 behandelten Tieren, einschließlich Einzelfallberichte). **Wartzeit:** Essbare Gewebe: 0 Tage. Nicht bei Tieren anwenden, deren Milch für den menschlichen Verzehr vorgesehen ist. **Verschreibungspflichtig, Zulassungsinhaber:** Dechra Limited, Sneydill Industrial Estate, Keighley Road, BD23 2RW SKIPTON, North Yorkshire, VEREINIGTES KÖNIGREICH. **Mitvertreiber:** Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH, Hauptstr 6–8, D-88326 Aulendorf

Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH
88323 Aulendorf • www.dechra.de


Dechra
Veterinary Products

REVOZYN[®] RTU 400 mg/ml

READY TO PERFORM

Penethamathydroiodid Injektionssuspension für Rinder

- gebrauchsfertig - schnell, platzsparend
- konzentriert - kleines Volumen
- flexibel: 10 bis 15 mg/kg - ökonomisch nach Gewicht
- 28 Tage anbruchstabil - leicht dokumentierbar



Revozyn RTU 400 mg/ml Injektionssuspension für Rinder. Penethamathydroiodid. 1 ml Suspension enthält: **Wirkstoff und sonstige Bestandteile:** Penethamathydroiodid 400 mg. Sonstige Bestandteile: Ethyloleat, Lecithin. Weiße bis gelblich-weiße, ölige Suspension. **Anwendungsgebiete:** Zur Behandlung von klinischen und subklinischen Mastitiden bei laktierenden Kühen, die durch Penicillin-empfindliche Staphylokokken und Streptokokken ausgelöst werden. **Gegenanzeigen:** Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile. Nicht intravenös injizieren. **Nebenwirkungen:** Nebenwirkungssymptome variieren zwischen leichten Hautreaktionen wie Urtikaria und Dermatitis bis zu schwerwiegenden Reaktionen wie anaphylaktischem Schock (sehr selten, weniger als 1 von 10.000 behandelten Tieren), wobei ein tödlicher Ausgang sehr selten ist. Außerdem kann eine Sensibilisierung gegenüber Penicillinen auftreten. **Besondere Warnhinweise:** Penicilline und Cephalosporine können gelegentlich schwere allergische Reaktionen hervorrufen. Warnhinweise - siehe Packungsbeilage. **Wartezeiten:** Milch: 4 Tage. Essbare Gewebe: 10 Tage. **Verschreibungspflichtig.** **Zulassungsinhaber:** Eurovet Animal Health B.V., Handelsweg 25, NL-5531 AE Bladel, Niederlande. **Mitvertrieb:** Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH, Hauptstraße 6-8, 88326 Aulendorf.

Stichwortverzeichnis

zum Gebührenteil

| | Ziffer | Seite |
|--|-------------|--------------|
| Abrasio corneae | Au 2.7 | 30 |
| Abszessspaltung | H 1 | 46 |
| Abszess-Punktion | 303 | 21 |
| Aderlass | BI 1 | 35 |
| Akupressur, Triggerpunktdiagnostik manuell | 506 | 24 |
| Akupunktur | 506 | 24 |
| Akupunktur, Laser | 405 | 22 |
| Allergietest | H 2 | 47 |
| Allergologischer Haut-Suchtest | H 2 | 47 |
| Allgemeine Untersuchung | 20 | 16 |
| Amputation | B 1 | 31 |
| Amputation des Uterus | G 2.18 | 43 |
| Amputation eines Ohres | O 2 | 50 |
| Analbeutelbehandlung | V 1.1.9 | 52 |
| Analbeutelexstirpation | V 1.1.10 | 52 |
| Anamneseerhebung | 11 | 15 |
| Anästhesie, Narkose | Z 4 | 59 |
| Andrologie | G 1 | 37 |
| Anwesenheit bei Veranstaltungen | 40 | 18 |
| Arthroskopie | B 3.1 | 33 |
| Arthrotomie | B 3.2 | 33 |
| Arzneimittel-Eingabe | 501 | 23 |
| Arzneimittel-Implantation | 503 | 23 |
| Arzneimittel-Inj., -Inst., -Inf. | 504 | 23 |
| Atmungsapparat | A 1 | 28 |
| Auftrag zur Herstellung eines Fütterungs- AM | 107 | 19 |
| Augenoperation | Au 2 | 29 |
| Augenuntersuchungen, Behandlungen | Au 1 | 29 |
| Auswertung von Fremdbefunden | s. Beratung | 15 |
| bakterielle Anreicherung, Harn | Ha 4 | 47 |
| Bakteriologie, mikroskopisch | 305 | 21 |
| Bakteriologische Untersuchung | 303 | 21 |
| Bandscheibenoperation | Z 2.1 | 58 |
| Bauchorgane | V 3 | 58 |
| Bauchwunden, perforierend | H 7 | 47 |
| Bearbeitung von Proben zum Versand | 302 | 21 |
| Beatmung | Z 4.2 | 59 |
| Befunderhebung, Kieferorthopädie | V 1.3.15 | 56 |
| Beinamputation | B 1 | 31 |
| Beratung | 10 | 15 |
| Beratung zur Fütterung im Bestand | 703 | 27 |
| Beringung bei Geflügel | B 5.5 | 35 |
| Bescheinigung erstellen | 102 | 19 |
| Bestandsbetreuung, Tierheim | 705 | 27 |
| Bestandsuntersuchung | 31/701 | 17/27 |
| Bewegungsapparat | B 1 | 31 |

| | Ziffer | Seite |
|---|----------|-----------|
| Bindehautlappenplastik | Au 2.16 | 30 |
| Biopsie | 203 | 20 |
| Blase entleeren | Ha 9 | 49 |
| Blasenkatheter legen | Ha 9 | 48 |
| Blasenpunktion | Ha 9 | 49 |
| Blinddarmoperation beim Rind | V 1.1.2 | 51 |
| Blinddarmresektion | V 1.1.3 | 51 |
| Blutausstrich | BI 7 | 36 |
| Blut-Chemische Untersuchung | BI 2 | 35 |
| Blutdruckmessung | BI 3 | 35 |
| Blutgasanalyse | BI 4 | 36 |
| Blutprobenentnahme | BI 5 | 36 |
| Blutsenkungsreaktion | BI 7 | 36 |
| Blutstatus komplett | BI 8 | 36 |
| Bluttransfusion | BI 6 | 36 |
| Blutungszeit | BI 7 | 36 |
| Blutuntersuchung | BI 7 | 36 |
| Brainstem auditory evoked potentials (BAEP) | Z 3.2 | 59 |
| Bronchoskopie | 402 | 21 |
| Brucellinproben | 201 | 19 |
| Bruchbehandlung (Fraktur) | B 2 | 32 |
| Bruch, Leisten- | V 2.1 | 57 |
| Bruch, Nabel- | V 2.3 | 58 |
| Bulbusentfernung | Au 2.1 | 29 |
| Bulbusreposition | Au 2.3 | 29 |
| Bullaosteotomie | O 3 | 50 |
| Caecum-Operation beim Rind | V 1.1.2 | 51 |
| Caecumresektion | V 1.1.3 | 51 |
| Cheiloplastik | V 1.3.23 | 57 |
| Chemische Untersuchung, Blut | BI 2 | 35 |
| Corneanaht | Au 2.8 | 30 |
| Corneasequester, Keratektomie | Au 2.6 | 30 |
| Cyclocryobehandlung | Au 2.5 | 30 |
| Cystenpunktion | 203 | 19 |
| Dakryozystographie | 410 | 22 |
| Darmeinlauf | V 1.1.4 | 51 |
| Darmresektion | V 1.1.5 | 51 |
| Diagnostische Laparotomie | V 1.1.1 | 51 |
| Diskopathie-Operation | Z 2.1 | 58 |
| Distichiasis-Operation | Au 2.10 | 30 |
| Distractio cubiti-Operation | B 2.5 | 33 |
| Dreifachbeckenosteotomie | B 2.5 | 32 |
| Ductus parotideus-Verpflanzung | Au 2.9 | 30 |
| Duodenoskopie | 402 | 21 |
| Durchleuchtung | 410 | 22 |
| Echographie | 413 | 23 |
| Eilbesuche | 22 | 17 |
| Eingeben von Medikamenten | 501 | 23 |

| | Ziffer | Seite |
|---|----------|-----------|
| Ektropium-Operation | Au 2.11 | 30 |
| Elektroakupunktur nach Voll (EAV) | 506 | 24 |
| Elektrodiagnostik (Neurologie) | Z 3.2 | 59 |
| Elektroenzephalogramm | Z 1.1 | 58 |
| Elektrokardiogramm | He 2 | 49 |
| Elektromyographie | Z 3.2 | 59 |
| Elektroretinographie | Au 1.1 | 29 |
| Elektroschocktherapie | He 3 | 49 |
| Elektrostimulationsakupunktur | 506 | 24 |
| ELISA-Test | Bl 9 | 36 |
| Embryotransfer | G 2.1 | 38 |
| Endoprothese, total | B 3.15 | 34 |
| Endoskopie | 402 | 21 |
| Enterotomie | V 1.1.6 | 51 |
| Entfernen eines Mammatumors | G 3.2 | 44 |
| Entfernen von Epuliden | V 1.3.11 | 56 |
| Entfernung des Bulbus | Au 2.1 | 29 |
| Entfernung, Konjunktiva-Follikel | Au 2.17 | 31 |
| Entfernung, Glandula palpebrae tertiae | Au 2.16 | 31 |
| Entfernung, Niere | Ha 5 | 47 |
| Entfernung, Implantat | B 2.4 | 32 |
| Enthornung | H 3 | 47 |
| Entleerung, Blase | Ha 9 | 48 |
| Entropium-Operation | Au 2.11 | 30 |
| Epidurale oder intraartikuläre Anästhesie | Z 4.1 | 59 |
| Epidurographie | 410 | 22 |
| Epiphyseolyse | B 3.3 | 33 |
| Episiotomie | G 2.2 | 39 |
| Epulidenentfernung | V 1.3.11 | 56 |
| ERG (Elektroretinogramm) | Au 1.1 | 29 |
| Eröffnen und Ausräumen eines Luftsackes | O 5 | 50 |
| Erythrozytenzählung | Bl 7 | 36 |
| Euteruntersuchung | G 3.1 | 44 |
| Euthanasie | 502 | 23 |
| Exstirpation eines Schleimbeutels | B 5.6 | 35 |
| Exstirpation, Milz | V 3.3 | 58 |
| Exstirpation, Analbeutel | V 1.1.10 | 52 |
| Extraktion von Zähnen | V 1.3.2 | 54 |
| Extremitäten-Amputation | B 1 | 31 |
| Exzision, Nickhautknorpel, partiell | Au 2.16 | 31 |
| Fäden ziehen | H 7 | 48 |
| Färbung, besondere Verfahren | 305 | 21 |
| Färbung, einfach | 305 | 21 |
| Femurkopfresektion | B 3.4 | 33 |
| Fenestration, Bandscheibe | Z 2.1 | 58 |
| Fetotomie | G 2.3 | 39 |
| Fische impfen | 601 | 25 |
| Fistel, Harnröhre | Ha 3 | 47 |

| | Ziffer | Seite |
|---|-------------|-----------|
| Fistel, perianal | G 2.9 | 42 |
| Fisteloperation, oronasal | V 1.3.28 | 57 |
| Fisteloperation | H 7 | 47 |
| fistulierende Operation, Auge | Au 2.5 | 30 |
| Fistulographie | 410 | 22 |
| Fluoreszeinprobe | Au 1.2 | 29 |
| Folgeuntersuchung | 21 | 16 |
| Follikelkontrolle | G 2.5 | 40 |
| Follikel, Konjunktiva, Entfernung | Au 2.17 | 31 |
| Fragmentierter Processus coronoideus | B 3.10 | 33 |
| Fragmentextirpation bei Gleichbeinfrakturen | B 3.5 | 33 |
| Frakturbehandlung | B 2 | 32 |
| Frakturversorgung, Kiefer | V 1.3.17 | 56 |
| Freilegen eines retinierten Zahnes | V 1.3.6 | 55 |
| Fremdbefunde, Auswertung | s. Beratung | 15 |
| Fremdkörperentfernung aus dem Ösophagus | V 1.2.1 | 53 |
| Fundusphotographie | Au 1.3 | 29 |
| Fütterungsarzneimittel verschreiben | 106 | 19 |
| Fütterungsarzneimittel, Herstellung beauftragen | 107 | 19 |
| Fütterungsberatung | 703 | 27 |
| Gallenblasen-Operation | V 3.1 | 58 |
| Gastroskopie | 402 | 21 |
| Gastrotomie beim Rind | V 1.1.14 | 52 |
| Gaumensegel kürzen | V 1.3.12 | 56 |
| Gaumenspalten-Operation | V 1.3.25 | 57 |
| Gebärmutterspülung | G 2.5 | 40 |
| Geburtshilfe | G 2.4 | 39 |
| Gefäßshunt-Operation | He 6 | 49 |
| Geflügel, sonstiges | G 4 | 44 |
| Gehörgangsbehandlung | O 9 | 50 |
| Gehöruntersuchung | Z 3 | 58 |
| Gelenkorthopädische Operation | B 3 | 33 |
| Gerinnungszeit | Bl 7 | 36 |
| Gesamtklimastatus | 702 | 27 |
| Gesäuge (Milchdrüse) | G 3 | 44 |
| Gesäugetumor-Entfernung | G 3.2 | 44 |
| Geschlechtsapparat, Milchdrüse | G 1 | 37 |
| Geschlechtsbestimmung, Geflügel | 402 | 21 |
| Geschlechtsbestimmung, laparoskopisch | 402 | 22 |
| Gingivaplastik | V 1.3.14 | 56 |
| Gingivektomie (Parodontose) | V 1.3.13 | 56 |
| Glandula palpebrae tertiae, Entfernung | Au 2.16 | 31 |
| Glaukom | Au 2.5 | 30 |
| Gliedmaßenamputation | B 1 | 31 |
| Gonioskopie | Au 1.4 | 29 |
| Graviditätsdiagnostik | G 2.16 | 43 |
| Griffelbein-Operation | B 2.3 | 32 |
| Gutachten | 103/104 | 19 |

| | Ziffer | Seite |
|---|------------|-----------|
| Gynäkologie | G 2 | 38 |
| Gynäkologische Untersuchung und Behandlung | G 2.5 | 40 |
| Hämatokritwert | BI 7 | 36 |
| Harnapparat, Untersuchung | Ha 1 | 48 |
| Harnblase entleeren | Ha 9 | 49 |
| Harnblasenpunktion | Ha 9 | 49 |
| Harnblasenvorfall-Operation | Ha 2 | 48 |
| Harngewinnung | Ha 9 | 48 |
| Harnkatheter legen | Ha 9 | 48 |
| Harnröhrenfistel-Operation | Ha 3 | 48 |
| Harnsediment, mikroskopisch | 305 | 21 |
| Harnuntersuchung | Ha 4 | 48 |
| Hautbiopsieentnahme | H 4 | 47 |
| Hautgeschabsel | H 4 | 47 |
| Hautsuchtest, allergologisch | H 2 | 47 |
| Hauttumor-Operation | H 5 | 47 |
| Heilanästhesie | Z 4.1 | 59 |
| Heliotherapie | 403 | 22 |
| Hemilaminektomie | Z 2.1 | 58 |
| Hernien | V 2 | 57 |
| Herz-Operation | He 4 | 49 |
| Herz-Untersuchung | He 1, He 2 | 49 |
| Hornhautnaht | Au 2.8 | 30 |
| Hornsäulen-Operation | B 4.1 | 34 |
| Huf- und Klauenorthopädie | B 4 | 34 |
| Hufabszess | B 4.2 | 34 |
| Hufkrebs | B 4.3 | 34 |
| Huforthopädie | B 4.2 | 34 |
| Ileoskopie | 402 | 21 |
| Impfbescheinigung | 101 | 19 |
| Impfungen | VI | 25 |
| Implantat-Entfernung | B 2.4 | 32 |
| Implantation eines Arzneimittels | 503 | 23 |
| Implantation, Transponder | 505 | 24 |
| Infusion eines Arzneimittels | 504 | 23 |
| Inguinalhernie | V 2.1 | 57 |
| Inhalation | A 2 | 28 |
| Inhalationsnarkose, Intubationsnarkose | Z 4.2 | 60 |
| Injektion eines Arzneimittels | 504 | 23 |
| Injektionsnarkose | Z 4.3 | 60 |
| Instillation eines Arzneimittels | 501, 504 | 23 |
| Instillation, intrauterin | G 2.5 | 40 |
| Instrumentelle Samenübertragung | G 2.6 | 41 |
| Integrierte Tierärztliche Bestandsbetreuung (ITB) | 705 | 27 |
| Intensive Patientenüberwachung | 60 | 18 |
| Interferenzstromtherapie | 404 | 22 |
| Intraartikuläre Anästhesie | Z 4.1 | 59 |
| Intrakutantest, allergologisch | H 2 | 47 |

| | Ziffer | Seite |
|---|----------|-----------|
| Intraokuläre Prothese | Au 2.2 | 29 |
| Intubationsnarkose | Z 4.2 | 60 |
| Isolierter Processus anconaeus | B 3.9 | 33 |
| Kaiserschnitt | G 2.14 | 42 |
| Kastration und Sterilisation | G 5 | 45 |
| Katheterisieren, Blase | Ha 9 | 48 |
| Kehlkopf Pfeifen (Operation) | A 3 | 28 |
| Kennzeichnen | 505 | 24 |
| Keratektomie | Au 2.6 | 30 |
| Kieferfraktur-Versorgung | V 1.3.17 | 56 |
| Kiefergelenksluxation, unblutige Reposition | V 1.3.18 | 57 |
| Kieferorthopädie | V 1.3.15 | 56 |
| Kieferresektion | V 1.3.19 | 57 |
| Kieferspalten-Operation | V 1.3.25 | 57 |
| Klammern entfernen | H 7 | 48 |
| Klauenamputation | B 1 | 31 |
| Klauenkorrektur | B 4.5 | 34 |
| Klauenorthopädie | B 4 | 34 |
| Klimastatus | 702 | 27 |
| Kloakenvorfall bei Geflügel | G 4.1 | 44 |
| Knochenbruchbehandlung | B 2 | 32 |
| Koloskopie | 402 | 21 |
| Kondylektomie | V 1.3.22 | 57 |
| Konjunktiva, Follikelentfernung | Au 2.17 | 31 |
| Konjunktiva, operative Behandlung | Au 2.16 | 31 |
| Kontrastmitteluntersuchung | 410 | 22 |
| Kopper-Operation | A 4 | 28 |
| Koprostase-Behandlung | V 1.1.4 | 51 |
| Korneanaht | Au 2.8 | 30 |
| Korneasequester, Keratektomie | Au 2.6 | 30 |
| Körperflüssigkeit-Untersuchung | 304 | 21 |
| Korrekturosteotomien | B 2.5 | 32 |
| Kotproben entnehmen | V 1.1.7 | 52 |
| Kotuntersuchung, parasitologisch | V 1.1.8 | 52 |
| Krallen kürzen | B 5.1 | 34 |
| Kreuzband-Operation | B 3.12 | 34 |
| Kryptorchismus-Operation | G 1.2 | 37 |
| Kürzen der Krallen | B 5.1 | 34 |
| Kürzen des Schnabels | V 1.3.29 | 57 |
| Labmagen-Operation beim Rind | V 1.1.17 | 53 |
| Labmagenreposition durch Wälzen | V 1.1.16 | 53 |
| Labordiagnostik | III | 21 |
| Lahmheitsuntersuchung | B 5.2 | 35 |
| Laminektomie | Z 2.1 | 58 |
| Laparoskopie | 402 | 21 |
| Laparotomie, diagnostisch | V 1.1.1 | 51 |
| Laryngoplastik nach Marks | A 3 | 28 |
| Laryngoskopie | 402 | 21 |

| | Ziffer | Seite |
|--|----------|-----------|
| Laserakupunktur | 405 | 22 |
| Laser-Anwendung | 406 | 22 |
| Leberlappenresektion | V 3.2 | 58 |
| Legen einer Luftsackkanüle beim Ziergeflügel | O 6 | 50 |
| Legenot beseitigen | G 4.2 | 45 |
| Leistenbruch | V 2.1 | 57 |
| Leitungsanästhesie | Z 4.1 | 59 |
| Leukozytenzählung | BI 7 | 36 |
| Lidspaltenplastik | Au 2.12 | 30 |
| Limax | B 4.6 | 34 |
| Linsenextraktion | Au 2.18 | 31 |
| Linsenimplantation | Au 2.19 | 31 |
| Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten-Operation | V 1.3.25 | 57 |
| Lippenfaltenkorrektur | V 1.3.23 | 57 |
| Liquorgewinnung | 203 | 19 |
| Lokalanästhesie | Z 4.1 | 59 |
| Luftröhren-Operation | A 6 | 28 |
| Luftröhrenschnitt | A 5 | 28 |
| Luftsack eröffnen und ausräumen | O 5 | 50 |
| Luftsackkanüle beim Ziergeflügel legen | O 6 | 50 |
| Luftsack-Operation Pferd | O 7 | 50 |
| Luftsackspülung | O 4 | 50 |
| Lungen-Operation | A 6 | 28 |
| Luxation, Reposition | B 3.6 | 33 |
| Magendrehung | V 1.1.19 | 53 |
| Magenresektion | V 1.1.15 | 53 |
| Magnetfeldtherapie | 407 | 22 |
| Mammatumor-Entfernung | G 3.2 | 44 |
| Mandeloperation | V 1.3.26 | 57 |
| Mandibulektomie | V 1.3.20 | 57 |
| Marknagelung | B 2.2 | 32 |
| Marsupialisation | G 1.7 | 38 |
| Maxillektomie | V 1.3.21 | 57 |
| Medikamenteneingabe | 501 | 23 |
| Meniskus-Operation | B 3.7 | 33 |
| Mikrobiologische Untersuchung | 303 | 21 |
| Mikrochip ablesen | 505 | 24 |
| Mikrochip implantieren | 505 | 24 |
| Mikroskopische Untersuchung | 305 | 21 |
| Mikrowelle | 408 | 22 |
| Milchdrüse | G 3 | 44 |
| Milzextirpation | V 3.3 | 58 |
| Monitor-Überwachung | Z 4.4 | 60 |
| Mund- und Rachenhöhle | V 1.3 | 54 |
| Myelographie | 410 | 22 |
| Mykologie, mikroskopisch | 305 | 21 |
| Nabelbruch | V 2.3 | 58 |
| Nachgeburt ablösen | G 2.7 | 41 |

| | Ziffer | Seite |
|---|----------|-----------|
| Nadeltherapie | 506 | 24 |
| Naht der weichen Geburtswege | G 2.8 | 41 |
| Narkose | Z 4 | 59 |
| Nasenhöhle, Ausräumen | A 7 | 28 |
| Nasenneben- u. Stirnhöhle, Trepanieren | A 7 | 28 |
| Nasenring einziehen | 507 | 24 |
| Nasenschlundsonde anwenden | V 1.2.2 | 54 |
| Nephrektomie | Ha 5 | 48 |
| Nephrotomie | Ha 6 | 48 |
| Nervenschnitt | B 5.3 | 35 |
| Nervenstimulation, repetitiv | Z 3.2 | 59 |
| Nervensystem | Z 3 | 59 |
| Neurektomie | B 5.3 | 35 |
| Neurologische Untersuchung | Z 3.1 | 58 |
| Nickhaut, Follikelentfernung | Au 2.17 | 31 |
| Nickhautdrüse, Reposition und Fixation | Au 2.16 | 31 |
| Nickhautdrüse entfernen | Au 2.16 | 30 |
| Nickhautknorpel, part. Exzision | Au 2.16 | 30 |
| Nickhautschürze | Au 2.16 | 31 |
| Niederlegen eines Großtieres | 508 | 25 |
| Niere, Entfernung | Ha 5 | 47 |
| Notdienst | § 3a | 4 |
| Ohrakupunktur | 506 | 24 |
| Ohramputation | O 2 | 50 |
| Ohrmarken einziehen | 505 | 24 |
| Operation am Herzen | He 4 | 49 |
| Operationen am Ösophagus mit Thoraxöffnung | He 5 | 49 |
| Operationen am Ösophagus ohne Thoraxöffnung | V 1.2.3 | 54 |
| Ophthalmoskopie, indirekt | Au 1.5 | 29 |
| orale Medikamenteneingabe | 501 | 23 |
| Ösophagus | V 1.2 | 53 |
| Ösophagus-Operation mit Thoraxöffnung | He 5 | 49 |
| Ösophagus-Operation ohne Thoraxöffnung | V 1.2.3 | 54 |
| Osteochondrosis dissecans | B 3.8 | 33 |
| Osteosynthese | B 2.2 | 32 |
| Osteotomie | B 2.5 | 32 |
| Othämaton | O 8 | 50 |
| Otitisbehandlung | O 9 | 50 |
| Otitis-Operation | O 10 | 50 |
| Ovariohysterektomie | G 2.9 | 42 |
| Ozon-Sauerstoffbehandlung | 409 | 22 |
| Panaritium-Operation | B 4.6 | 34 |
| Pankreasresektion, partiell | V 3.4 | 58 |
| Pansensaftentnahme | V 1.1.18 | 53 |
| Pansenfistel | V 1.1.18 | 53 |
| Pansensaftübertragung | V 1.1.18 | 53 |
| Pansensaftuntersuchung | V 1.1.18 | 53 |
| Pansenspülung | V 1.1.18 | 53 |

| | Ziffer | Seite |
|--|----------|-----------|
| Parasitologie, mikroskopisch | 305 | 21 |
| Parodontosebehandlung | V 1.3.13 | 56 |
| Passagekontrolle, Magen-Darm, Kontrastmittel | 410 | 22 |
| Patellaluxation | B 3.11 | 34 |
| Pectineusmyoektomie | B 5.4 | 35 |
| Penisamputation | G 1.3 | 38 |
| Penisreposition Pferd | G 1.4 | 38 |
| Pericardiozentese | He 4 | 49 |
| Perinealhernie | V 2.2 | 58 |
| Phimose-Operation | G 1.5 | 38 |
| photometrische Blutuntersuchung | Bl 2 | 35 |
| Plattenosteosynthese | B 2.2 | 32 |
| Pneumothorax, Therapie | He 7 | 50 |
| Portokavaler Shunt-Operation | He 6 | 49 |
| Präputialbehandlung (Spülung) | G 1.6 | 38 |
| Probenentnahme, Euter | G 3.1 | 44 |
| Probenentnahme, Tupfer, gynäkologisch | G 2.17 | 43 |
| Probenentnahme, Tupfer | 509 | 25 |
| Probenentnahmen in der Teichwirtschaft | 202 | 19 |
| Probenbearbeitung zum Versand | 302 | 21 |
| Processus anconaeus, isolierter | B 3.9 | 33 |
| Processus coronoideus, fragmentierter | B 3.10 | 33 |
| Prolaps cloacae, Geflügel | G 4.1 | 44 |
| Prolaps recti | V 1.1.13 | 52 |
| Prolaps vaginae | G 2.13 | 42 |
| Prolaps vesicae | Ha 2 | 48 |
| Prostata, Marsupialisation | G 1.7 | 38 |
| Prostatektomie | G 1.7 | 38 |
| Prothese, intraokuläre | Au 2.2 | 29 |
| Punktat-Untersuchung | 304 | 21 |
| Punktion der Harnblase | Ha 9 | 48 |
| Punktion/Biopsie | 203 | 19 |
| Rachenhöhle | V 1.3 | 54 |
| Ranula-Operation | V 1.3.24 | 57 |
| Reanimation | He 3 | 49 |
| Rehefuß-Operation | B 4.7 | 34 |
| Rektale Untersuchung, andrologisch | G 1.8 | 38 |
| Rektale Untersuchung, gynäkologisch | G 2.15 | 40 |
| Rektale Untersuchung, sonstige | G 2.10 | 42 |
| Rektalschleimhautresektion | V 1.1.11 | 52 |
| Rektoskopie | 402 | 21 |
| Rektumdivertikel | V.1.1.12 | 52 |
| Rektumprolaps einfach | V 1.1.13 | 52 |
| Reposition bei Luxation | B 3.6 | 33 |
| Reposition des Bulbus | Au 2.3 | 29 |
| Reposition des Uterus | G 2.19 | 43 |
| Reposition und Fixation, Nickhautdrüse | Au 2.16 | 31 |
| Reposition, Scheide und Verschluss | G 2.13 | 42 |

| | Ziffer | Seite |
|---|----------|-------|
| Resektion, Caecum | V 1.1.3 | 51 |
| Resektion, Darm | V 1.1.5 | 51 |
| Resektion, Kiefer | V 1.3.19 | 57 |
| Resektion, Leberlappen | V 3.2 | 58 |
| Resektion, Pankreas, partiell | V 3.4 | 58 |
| Resektion, Magen | V 1.1.15 | 53 |
| Resektion, Rektalschleimhaut | V 1.1.11 | 52 |
| Retentio secundinarum, ablösen | G 2.7 | 41 |
| Retinierten Zahn freilegen | V 1.3.6 | 55 |
| Rezeptgebühr | 105 | 19 |
| Rhinoskopie | 402 | 21 |
| Ringentfernung | B 5.5 | 35 |
| Röntgen | 410 | 22 |
| Ruptur der Kreuzbänder | B 3.12 | 34 |
| Ruptur der Seitenbänder | B 3.13 | 34 |
| Samenstrangfistel (Operation) | G 1.9 | 38 |
| Samenübertragung, instrumentell | G 2.6 | 41 |
| Scheidenabstrich | G 2.5 | 40 |
| Scheidenplastik | G 2.11 | 42 |
| Scheidenspülung | G 2.5 | 40 |
| Scheidentumor entfernen | G 2.12 | 42 |
| Scheidenvorfall, Reposition und Verschluss | G 2.13 | 42 |
| Schienung eines luxierten Zahnes | V 1.3.5 | 55 |
| Schilddrüse | V 4 | 58 |
| Schirmer-Tränentest | Au 1.7 | 29 |
| Schleimbeutelexstirpation | B 5.6 | 35 |
| Schlundrohr anwenden | V 1.2.2 | 54 |
| Schlundsonde anwenden | V 1.2.2 | 54 |
| Schnabel kürzen | V 1.3.29 | 57 |
| Schutzimpfungen (ohne Geflügel) | 602 | 25 |
| Schutzimpfungen und Heilbehandlung bei Geflügel | 603 | 26 |
| Schwanzamputation | B 1 | 31 |
| Schwanzspitzenamputation | B 1 | 31 |
| Sectio caesarea | G 2.14 | 42 |
| Sehennaht | B 5.7 | 35 |
| Sehnenspaltung (Splitting) | B 5.8 | 35 |
| Seitenband-Operation | B 3.13 | 34 |
| Sektion | 204 | 20 |
| Sektion, eingehend | 205 | 20 |
| Serumschnellagglutination bei Geflügel | Bl 10 | 37 |
| Shunt, portocavaler | He 6 | 49 |
| Sohlenballengeschwür operativ bei Geflügel | B 5.9 | 35 |
| Sohlengeschwür | B 4.4 | 34 |
| Sonographie | 413 | 23 |
| Sonstige Bescheinigung | 102 | 19 |
| Spaltlampen-Untersuchung | Au 1.6 | 29 |
| Spastische Parese Kalb, Jungrind, | B 5.10 | 35 |
| Spat-Operation | B 3.14 | 34 |

| | Ziffer | Seite |
|---|----------|-----------|
| Spermaentnahme | G 1.1 | 37 |
| Spermaübertragung, instrumentell | G 2.6 | 41 |
| Spermauntersuchung | G 1.1 | 37 |
| Spondylektomie, Wirbelsäule | Z 2.1 | 58 |
| Spongiosagewinnung | B 5.11 | 35 |
| Spongiosatransplantation | B 5.12 | 35 |
| Spülung des Tränenkanals | Au 1.9 | 29 |
| Spülung, Scheide, Uterus | G 2.5 | 40 |
| Stationäre Unterbringung | 50 | 18 |
| Sterilisation, männliches Tier | G 5 | 45 |
| Stimmtaschenexstirpation | A 3 | 28 |
| Strahlen- und Ultraschalltherapie | 411 | 23 |
| Strahlendiagnostik | 410 | 22 |
| Struma-Operation | V 4.1 | 58 |
| Stundensatz, Tagessatz | 40 | 18 |
| Szintigraphie | 412 | 23 |
| Tarsorrhaphie | Au 2.13 | 30 |
| Tätowieren | 505 | 24 |
| Tenotomie, Kalb | B 5.10 | 35 |
| Thoraxdrainage | He 8 | 50 |
| Thrombozytenzählung | BI 7 | 36 |
| Tierärztliche Bestandsbetreuung, integriert | 705 | 27 |
| Tierheimbetreuung | VII. b | 27 |
| Tierkennzeichnung | 505 | 24 |
| Tonometrie | Au 1.8 | 29 |
| Tonsillektomie | V 1.3.26 | 57 |
| Thorakozentese | He 8 | 50 |
| Torsions-Operation | V 1.1.19 | 53 |
| Torsio uteri ohne Geburtshilfe | G 2.15 | 43 |
| Totalendoprothese | B 3.15 | 34 |
| Tötung (Euthanasie) durch Injektion | 502 | 23 |
| Tracheoskopie | 402 | 21 |
| Trächtigkeitsuntersuchung | G 2.16 | 43 |
| Tränenkanalplastik | Au 2.14 | 30 |
| Tränenkanalspülung | Au 1.9 | 29 |
| Tränennasenkanalplastik | Au 2.14 | 30 |
| Tränenpunkteröffnung | Au 2.14 | 30 |
| Transponder ablesen | 505 | 24 |
| Transponder implantieren | 505 | 24 |
| Trepanieren | A 7 | 28 |
| Triggerpunktdiagnostik, manuell | 506 | 24 |
| Trokariieren | V 1.1.20 | 53 |
| Tuberkulinproben | 201 | 19 |
| Tumordiagnostik, mikroskopisch | 305 | 21 |
| Tumorentfernung am Auge | Au 2.15 | 31 |
| Tumor-Operation, Epuliden | V 1.3.11 | 56 |
| Tumor-Operation, Haut | H 5 | 47 |
| Tumor-Operation, Kiefer | V 1.3.25 | 57 |

| | Ziffer | Seite |
|---------------------------------------|--------------|---------------|
| Tumor-Operation, Milchdrüse | G 3.2 | 44 |
| Tumor-Operation, Mund-, Rachenhöhle | V 1.3.27 | 57 |
| Tumor-Operation, Scheide | G 2.12 | 42 |
| Tupferprobenentnahme | 509 | 25 |
| Tupferprobe, gynäkologisch | G 2.5/G 2.17 | 40, 43 |
| Überkronung | V 1.3.7 | 55 |
| Überwachung per Monitor | Z 4.4 | 60 |
| Überwachung von Intensivpatienten | 60 | 18 |
| Ultraschalldiagnostik | 413 | 23 |
| Ultraschall-Zahnsteinentfernung | V 1.3.10 | 55 |
| Ultraschall-Follikelkontrolle | G 2.5 | 40 |
| Ultraschall-Trächtigkeitsuntersuchung | G 2.16 | 43 |
| Ultraschalltherapie | 411 | 23 |
| Umbilikalhernie | V 2.3 | 58 |
| Untersuchung, Atmungsapparat | A 1 | 28 |
| Untersuchung des Euters | G 3.1 | 44 |
| Untersuchung, gynäkologisch | G 2.5 | 40 |
| Untersuchung, Harnapparat | Ha 1 | 48 |
| Untersuchung, Herz-Kreislauf | He 1 | 49 |
| Untersuchung, Körperflüssigkeit | 304 | 21 |
| Untersuchung, Lahmheit | B 5.2 | 35 |
| Untersuchung, neurologisch | Z 3.1 | 59 |
| Untersuchung, Ohr | O 1 | 50 |
| Untersuchung, Pansensaft | V 1.1.18 | 53 |
| Untersuchung rektal, andrologisch | G 1.8 | 38 |
| Untersuchung rektal, gynäkologisch | G 2.10 | 42 |
| Urachus-Operation (Harnblase) | Ha 7 | 48 |
| Uretereinpflanzung in Harnblase | Ha 8 | 48 |
| Urethrafistel | Ha 3 | 48 |
| Uringewinnung | Ha 9 | 48 |
| Uterusamputation | G 2.18 | 43 |
| Uterusinstillation | G 2.5 | 40 |
| Uterusreposition | G 2.19 | 43 |
| Uterusspülung | G 2.5 | 40 |
| Vaginalabstrich | G 2.5 | 41 |
| Vaginale Untersuchung | G 2.5 | 40 |
| Vaginalplastik | G 2.11 | 42 |
| Vaginalprolaps | G 2.13 | 42 |
| Vaginalspülung | G 2.5 | 40 |
| Vaginaltumor entfernen | G 2.12 | 42 |
| Vaginalverschluss (operativ) | G 2.20 | 44 |
| Vaginoskopie | 402 | 21 |
| Vakzination | VI | 25 |
| Varisationsosteotomie | B 2.5 | 32 |
| Venenkatheter einlegen | 504 | 24 |
| Verband anlegen / abnehmen | 510 | 25 |
| Verdauungsapparat | V 1 | 51 |
| Verpflanzung des Ductus parotideus | Au 2.9 | 30 |

| | Ziffer | Seite |
|---|----------|-----------|
| Versand, Bearbeiten von Proben | 302 | 21 |
| Verschraubung | B 2.2 | 32 |
| Verschreibung eines Fütterungsarzneimittels | 106 | 19 |
| Vitrektomie | Au 2.4 | 29 |
| Vulvoplastik | G 2.21 | 44 |
| Wegegeld | § 9 | 11 |
| Wirbelfrakturen | Z 2.2 | 59 |
| Wirbelsäule | Z 2 | 58 |
| Wirtschaftlichkeitsberechnung | 704 | 27 |
| Wolfskrallenamputation | B 1 | 32 |
| Wood'sche Lampe anwenden | H 6 | 47 |
| Wundbehandlung | H 7 | 47 |
| Wundnaht | H 7 | 47 |
| Wundnaht, weiche Geburtswege | G 2.8 | 41 |
| Wundtoilette | H 7 | 47 |
| Wurzelbehandlung | V 1.3.8 | 55 |
| Wurzelresektion | V 1.3.9 | 55 |
| Zähne, Mund- und Rachenhöhle, Schnabel | V 1.3 | 54 |
| Zahnersatz | V 1.3.1 | 54 |
| Zahnextraktion | V 1.3.2 | 54 |
| Zahnfistel-Operation (oronasale Fistel) | V 1.3.28 | 57 |
| Zahnfüllung legen | V 1.3.3 | 55 |
| Zahnkorrektur | V 1.3.4 | 55 |
| Zahnkrone anlegen | V 1.3.7 | 55 |
| Zahnluxation, Schienung | V 1.3.5 | 55 |
| Zahnsteinentfernung/-prophylaxe | V 1.3.10 | 55 |
| Zahnstellungsanomalie | V 1.3.15 | 56 |
| Zahnwurzelbehandlung | V 1.3.8 | 55 |
| Zahnwurzelresektion | V 1.3.9 | 55 |
| Zehenamputation | B 1 | 32 |
| Zeitgebühr | - | 15 |
| Zell Diagnostik, mikroskopisch | 305 | 21 |
| Zerlegung | 204 | 20 |
| Zerlegung, eingehend | 205 | 20 |
| Ziehen von Zähnen | V 1.3.2 | 54 |
| Zisternographie | 410 | 22 |
| Zitzen-Operationen | G 3.3 | 44 |
| ZNS | Z 1 | 58 |
| Zuggurtung | B 2.2 | 32 |
| Zwerchfellhernie (außer Pferd) | V 2.4 | 58 |
| Zwerchfellhernie, Thorax-Operation | He 9 | 50 |
| Zyklokryobehandlung | Au 2.5 | 30 |
| Zyklusbestimmung | G 2.5 | 41 |
| Zysten, Punktion | 203 | 19 |
| Zystographie | 410 | 22 |
| Zystotomie | Ha 10 | 49 |
| Zystozentese | Ha 9 | 48 |
| Zytologie, mikroskopisch | 305 | 21 |



FELIMAZOLE®

Therapie der Hyperthyreose nach Maß
– NEU noch besser verpackt

Felimazole jetzt im Blister mit vielen Vorteilen:

- Problemlose **Abgabe von Teilmengen**
- **Einfache und übersichtliche Entnahme** der Tabletten
- **Schutz vor Umwelteinflüssen** trotz Anbruch der Packung



3 Stärken
im praktischen Blister



Felimazole® 1,25 mg / 2,5 mg / 5 mg, überzogene Tabletten für Katzen. Thiamazol. **Wirkstoff und sonstige Bestandteile:** 1 überzogene Tablette enthält Wirkstoff: Thiamazol 1,25 mg / 2,5 mg / 5 mg. Sonstige Bestandteile: 1,25 mg: Ponceau 4R Lake (E124), 2,5 mg: Erythrosin (E127), 5 mg: Beta-Carotin (E 160a), 1,25/2,5/5 mg: Titandioxid (E171). **Anwendungsgebiete:** Zur Stabilisierung der Hyperthyreose bei Katzen vor der chirurgischen Schilddrüsenentfernung. Zur Langzeitbehandlung der Hyperthyreose bei Katzen. **Gegenanzeigen:** Nicht anwenden bei Katzen mit systemischen Krankheiten wie beispielsweise primären Lebererkrankungen oder Diabetes mellitus. Nicht anwenden bei Katzen, die Anzeichen einer Autoimmunkrankheit zeigen. Nicht anwenden bei Tieren mit Störungen des weißen Blutbilds wie Neutropenie und Lymphopenie. Nicht anwenden bei Tieren mit Thrombozytopenien und Koagulopathien (besonders Thrombozytopenie). Nicht anwenden bei Katzen mit Überempfindlichkeit gegenüber Thiamazol oder dem Hilfsstoff Polyethylenglycol (Macrogol). Nicht anwenden bei trächtigen oder laktierenden Katzen. Bitte beachten Sie „Besondere Warnhinweise“. **Nebenwirkungen:** Nebenwirkungen wurden nach Langzeitbehandlung der Schilddrüsenüberfunktion gemeldet. In vielen Fällen sind die Reaktionen schwach und vorübergehend und kein Grund zum Absetzen der Behandlung. Ernsthaftere Nebenwirkungen sind überwiegend reversibel, wenn die Medikation beendet wird. Nebenwirkungen kommen gelegentlich vor. Die häufigsten gemeldeten Nebenwirkungen sind Erbrechen, Inappetenz/Appetitlosigkeit, Antriebslosigkeit, starker Juckreiz, wunde Stellen an Kopf und Hals/Nacken, Blutungsneigung und Gelbsucht in Verbindung mit Lebererkrankungen, sowie hämatologische Auffälligkeiten (Eosinophilie, Lymphozytose, Neutropenie, Lymphopenie, leichte Leukozytopenie, Agranulozytose, Thrombozytopenie oder hämolytische Anämie). Diese Nebenwirkungen klingen innerhalb von 7–45 Tagen nach Beendigung der Behandlung mit Thiamazol ab. Zu den möglichen immunologischen Nebenwirkungen gehören Anämie, selten Thrombozytopenie und antinukleäre Antikörper und sehr selten Lymphadenopathie. Die Behandlung muss sofort beendet werden. Nach einer angemessenen Erholungsphase muss eine alternative Behandlung in Betracht gezogen werden. Nach Langzeitbehandlung mit Thiamazol bei Nagetieren zeigte sich ein erhöhtes Risiko für Neoplasien der Schilddrüse. Bei Katzen liegt dafür kein Beleg vor. **Verschreibungspflichtig. Zulassungsinhaber:** Dechra Regulatory B.V., Handelsweg 25, 5531 AE Bladel, Niederlande. **Mitvertrieb:** Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH, Hauptstr. 6–8, 88326 Aulendorf.

